

AUSGABE

30



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 25. Juli 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH

Gott sei Dank!

100 Jahre Christusbund Waldenbuch!

Feiern Sie mit uns

27.07.2025 | 10:30

Jubiläumsgottesdienst und Tag der offenen Tür

Ablauf

10:30 Jubiläumsgottesdienst
(parallel: Kinderprogramm)

Mittagessen

Spielstraße und Hüpfburg für
Kinder, Jubiläumsausstellung,
Kaffee & Kuchen
Ende ca. 17 Uhr

Ort

Gartenstraße 10
71111 Waldenbuch

Parken: An unserem
Haus, der Straße,
dem Ritter-Sport-
Mitarbeiter Parkplatz
und an umliegenden
Parkplätzen

Gäste

Matthias Köhler
(1. Vorsitzender des
Christusbundes)

Chris Nathan
(Bürgermeister der Stadt
Waldenbuch) u.a.



Waldenbuch
Christusbund
Gemeinschaft, die trägt.

Christusbund Waldenbuch e.V. Gartenstraße 10 71111 Waldenbuch
www.christusbund-waldenbuch.de



DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen

Seite 2

Notdienste

Seite 7

Veranstaltungen

Seite 8

Kirchliche Nachrichten

Seite 25

Vereinsnachrichten

Seite 30

Parteien

Seite 38





Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 29.07.2025

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 29.07.2025, um 19:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Alten Rathauses, Marktplatz 1 statt.

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe nach § 35 Gemeindeordnung (GemO) über die vom Gemeinderat in seiner letzten nicht öffentlichen Sitzung am 25.06.2025 gefassten Beschlüsse
4. Bauantrag;
 - hier: Wiederaufbau Dachgeschoss und 1. und 2. Obergeschoss eines Einfamilienhauses mit Ladeneinheit nach Brand im Dachstuhl, Auf dem Graben 12, Flst.-Nr. 83
5. Sanierung Gartenhallenbad Waldenbuch;
 - Baubeschluss
6. Jahresabschluss 2024;
 - Beschluss über investive Ermächtigungsüberträge
7. Haushaltszwischenbericht für das Haushaltsjahr 2025
8. Kläranlage Waldenbuch;
 - Ausschreibung der Leistungen zur Erneuerung Blockheizkraftwerk mit Gasreinigung
9. Sanierung Altes Rathaus;
 - Vergabe der Büromöblierung
10. Solarpark Reißhalde;
 - Abschluss des Gesellschaftervertrags
11. Antrag der FWV-Fraktion;
 - Parkplatzsituation OSS entschärfen
12. Stadtpark Alter Friedhof;
 - Ausschreibung Los 1
13. Annahme von Spenden
14. Anfragen von Mitgliedern des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Chris Nathan
Bürgermeister

Berichtigung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn zum Bebauungsplan „Liebenaustraße / Am Waldrand“

Gemarkung Waldenbuch

Der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch hat am 12.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Liebenaustraße / Am Waldrand“ (Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)) gem. § 10 Abs. 1 BauGB und § 74 Landesbauordnung (LBO) beschlossen. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften sind mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 15.07.2022 in Kraft getreten.

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgte im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB, in Abweichung von den Darstellungen des rechtswirksamen Flächennutzungsplans 2030 des GVV Waldenbuch / Steinenbronn.

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB kann ein Bebauungsplan, der von Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist, wenn die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes nicht beeinträchtigt wird. Durch die Aufstellung des Bebauungsplans sollte die bis 2021 mit einem Wohnhaus und einer Lagerhalle / Werkstatt bebaute Fläche im Sinne der Innenentwicklung und Nachverdichtung neubebaut werden. Dadurch sollte die Innenentwicklung im Stadtgebiet gefördert und der Nachfrage nach Wohnbauflächen entgegengewirkt werden. Damit wird die geordnete städtebauliche

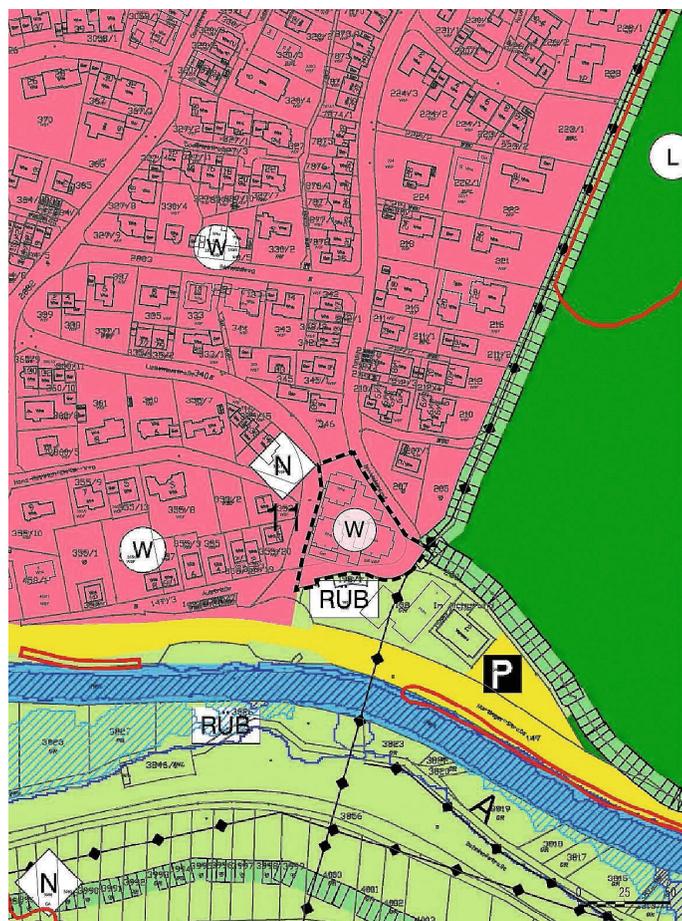
Entwicklung des Gemeindegebietes nicht beeinträchtigt. Der Flächennutzungsplan ist in diesem Fall im Wege der Berichtigung anzupassen.

Dies wird wie folgt vollzogen:

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan 2030 war die Fläche innerhalb des ca. 0,27 ha großen Geltungsbereiches als gemischte Baufläche dargestellt. Um die Ziele des Bebauungsplans realisieren zu können, welcher im Gebiet eine Wohnnutzung vorsieht, wurde die Darstellung des Flächennutzungsplans innerhalb des Geltungsbereiches in eine Wohnbaufläche berichtigt.

Die Fläche liegt im Waldenbucher Stadtteil Liebenaustraße zwischen den Straßen Liebenaustraße und Am Waldrand.

Berichtigter Flächennutzungsplan (unmaßstäblicher Auszug):



Maßgebend ist die Planzeichnung des Büros Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH aus Stuttgart vom 04.06.2025.

Die Berichtigung stellt einen redaktionellen Vorgang dar, auf den die Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen keine Anwendung finden. Sie erfolgt ohne Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf nicht der Genehmigung.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Berichtigung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Liebenaustraße / Am Waldrand“, Gemarkung Waldenbuch, wirksam.

Jedermann kann die Berichtigung des Flächennutzungsplans im Rathaus der Stadt Waldenbuch sowie im Rathaus der Gemeinde Steinenbronn während der üblichen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die Berichtigung kann auch im Internet unter

www.waldenbuch.de/amtlichebekanntmachungen
www.steinenbronn.de/rathaus-service/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen

abgerufen werden.

Steinenbronn, den 21.07.2025

gez.

Ronny Habakuk

Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands
Waldenbuch / Steinenbronn

28. - 30. Aug 2025

WABU_YOUTH SOMMEREVENT



im GPG und mit Ausflug
(ohne Übernachtung)



Jugendliche von 13 - 17 Jahren



Teilnahmebeitrag: 55€



Infos und
Anmeldung



Evang.
Kirchengemeinde
Waldenbuch

@WABU_YOUTH



Tennisanlage Hasenhof, Teckstraße 24

13. WALDENBUCH OPEN



SENIOREN

29. Juli - 03. August 2025

DTB-Ranglistenturnier und LK-Turnier

für die Altersklassen: Damen Einzel 40, 50, 60, 65, 70, 75

Herren Einzel 40, 50, 55, 60, 65, 70, 75

Mixed 50 und 65 Doppel

www.tsv-waldenbuch.de/tennis/





Berichtigung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn zum Bebauungsplan „Lindenstraße Nord“,

Gemarkung Waldenbuch

Der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch hat am 25.10.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Lindenstraße Nord“ (Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB)) gem. § 10 Abs. 1 BauGB und § 74 Landesbauordnung (LBO) beschlossen. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften sind mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 28.10.2022 in Kraft getreten.

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgte im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan nach § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren), in Abweichung von den Darstellungen des rechtswirksamen Flächennutzungsplans des GVV Waldenbuch / Steinenbronn.

Nach § 215a Abs. 1 BauGB können Bebauungsplanverfahren nach § 13b BauGB in der bis zum Ablauf des 22.06.2021 oder bis zum Ablauf des 31.12.2023 geltenden Fassung, die vor Ablauf des 31.12.2022 förmlich eingeleitet wurden, nach Maßgabe von § 215a Abs. 3 BauGB im beschleunigten Verfahren in entsprechender Anwendung des § 13a BauGB abgeschlossen werden, wenn der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB bis zum Ablauf des 31.12.2024 gefasst wird. Diese Voraussetzungen sind hier erfüllt.

Gemäß § 215a Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB kann ein Bebauungsplan, der von Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist, wenn die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes nicht beeinträchtigt wird. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollte die bestehende Bebauungsstruktur weitergeführt, der Ortsrand arrondiert und die städtebauliche Entwicklung gesichert und geordnet werden. Damit wird die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebiets nicht beeinträchtigt. Der Flächennutzungsplan ist in diesem Fall im Wege der Berichtigung anzupassen.

Dies wird wie folgt vollzogen:

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan war die Fläche innerhalb des ca. 0,14 ha großen Geltungsbereiches als gemischte Baufläche dargestellt. Um die Ziele des Bebauungsplans realisieren zu können, wurde die Darstellung des Flächennutzungsplans innerhalb des Geltungsbereiches in Wohnbaufläche berichtigt.

Die Fläche liegt im Nordosten des Waldenbacher Stadtteils Hasenhof an der Lindenstraße.

Maßgebend ist die Planzeichnung des Büros Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH aus Stuttgart vom 04.06.2025.

Die Berichtigung stellt einen redaktionellen Vorgang dar, auf den die Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen keine Anwendung finden. Sie erfolgt ohne Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf nicht der Genehmigung.

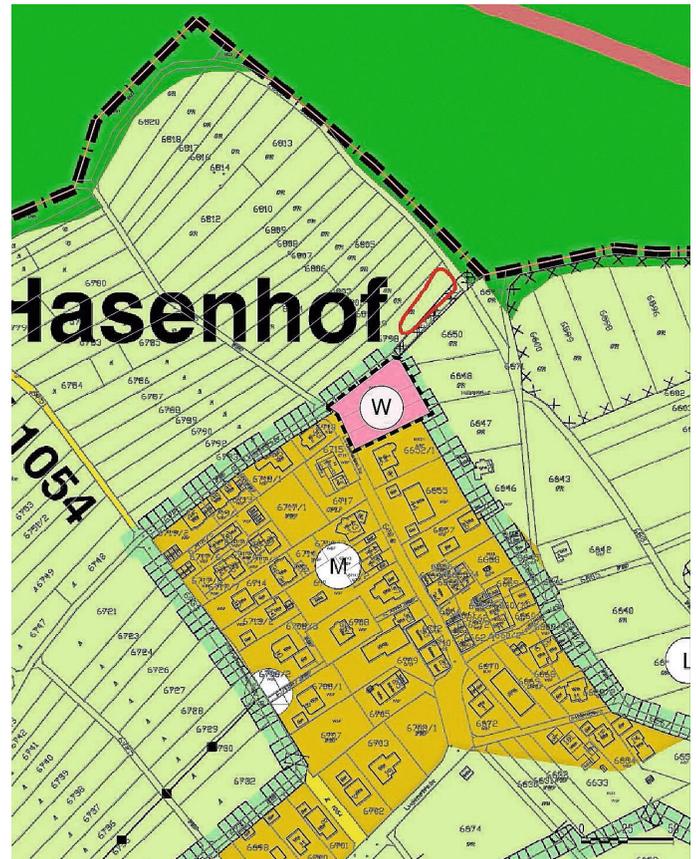
Mit dieser Bekanntmachung wird die Berichtigung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Lindenstraße Nord“, Gemarkung Waldenbuch, wirksam.

Jedermann kann die Berichtigung des Flächennutzungsplans im Rathaus der Stadt Waldenbuch sowie im Rathaus der Gemeinde Steinenbronn während der üblichen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Die Berichtigung kann auch im Internet unter

www.waldenbuch.de/amtlichebekanntmachungen
www.steinenbronn.de/rathaus-service/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen

abgerufen werden.

Berichtigter Flächennutzungsplan (unmaßstäblicher Auszug):



Steinenbronn, den 21.07.2025

gez.

Ronny Habakuk

Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands
Waldenbuch / Steinenbronn

Berichtigung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn zum Bebauungsplan „1. Änderung Mühlhalde/ Mehrgenerationenquartier“,

Gemarkung Waldenbuch

Der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch hat am 28.07.2020 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „1. Änderung Mühlhalde / Mehrgenerationenquartier“ (Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)) gem. § 10 Abs. 1 BauGB und § 74 Landesbauordnung (LBO) beschlossen. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften sind mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 31.07.2020 in Kraft getreten.

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgte im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB, in Abweichung von den Darstellungen des rechtswirksamen Flächennutzungsplans 2030 des GVV Waldenbuch / Steinenbronn.

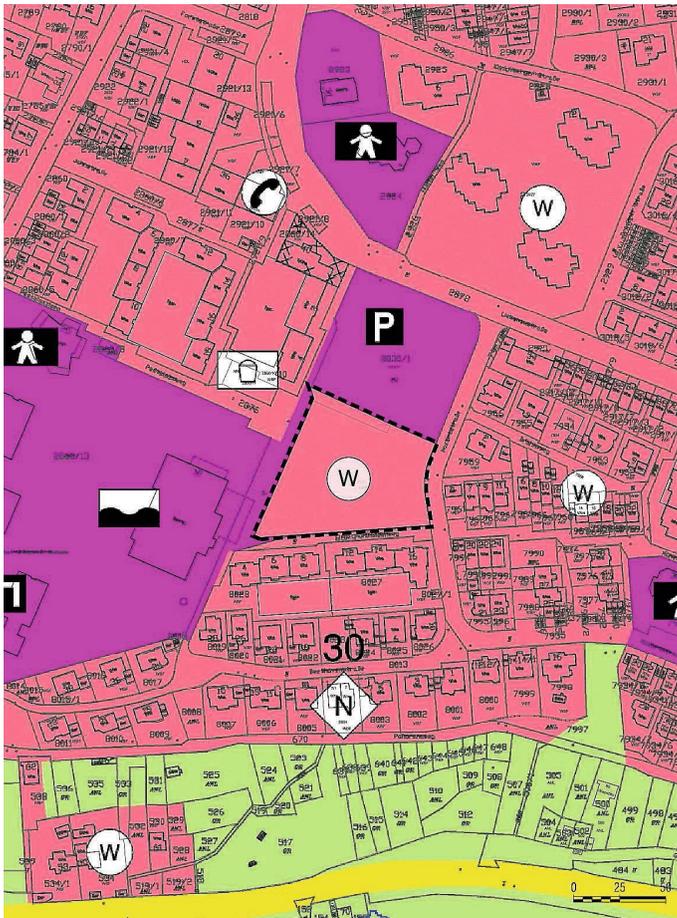
Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB kann ein Bebauungsplan, der von Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist, wenn die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes nicht beeinträchtigt wird. Für das Areal war ursprünglich die Errichtung eines Bürgerhauses auf Gemeinbedarfsläche vorgesehen. Da der Bedarf hierfür durch andere Einrichtungen der Stadt Waldenbuch abgedeckt werden kann, hat sich der Gemeinderat für die Errichtung eines Mehrgenerationenhauses entschieden, um der hohen Nachfrage nach Wohnraum entgegenzuwirken. Damit wird die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebiets nicht beeinträchtigt. Der Flächennutzungsplan ist in diesem Fall im Wege der Berichtigung anzupassen.

Dies wird wie folgt vollzogen:

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan 2030 war die Fläche innerhalb des ca. 0,5 ha großen Geltungsbereiches als Fläche für Gemeinbedarf dargestellt. Um die Ziele des Bebauungsplans realisieren zu können, welcher im Gebiet eine Wohnnutzung vorsieht, wurde die Darstellung des Flächennutzungsplans innerhalb des Geltungsbereiches in eine Wohnbaufläche berichtigt.

Die Fläche liegt im Waldenbacher Stadtteil Kalkofen nahe der Oskar-Schwenk-Schule und des Hallenbads. Im Osten der Fläche verläuft die Mozartstraße, im Süden der Mühlhaldenweg.

Berichtigter Flächennutzungsplan (unmaßstäblicher Auszug):



Maßgebend ist die Planzeichnung des Büros Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH aus Stuttgart vom 04.06.2025.

Die Berichtigung stellt einen redaktionellen Vorgang dar, auf den die Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen keine Anwendung finden. Sie erfolgt ohne Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf nicht der Genehmigung.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Berichtigung des Flächennutzungsplans für den Bereich „1. Änderung Mühlhalde / Mehrgenerationenquartier“, Gemarkung Waldenbuch, wirksam.

Jedermann kann die Berichtigung des Flächennutzungsplans im Rathaus der Stadt Waldenbuch sowie im Rathaus der Gemeinde Steinenbronn während der üblichen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Die Berichtigung kann auch im Internet unter

www.waldenbuch.de/amtlichebekanntmachungen
www.steinenbronn.de/rathaus-service/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen

abgerufen werden.

Steinenbronn, den 21.07.2025

gez.

Ronny Habakuk

Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands
 Waldenbuch / Steinenbronn

1. Änderung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Der Gemeindeverwaltungsverband Waldenbuch / Steinenbronn hat nach den Empfehlungsbeschlüssen der Gemeinderäte der Stadt Waldenbuch und der Gemeinde Steinenbronn in öffentlicher Sitzung am 17.07.2025 den **Aufstellungsbeschluss** gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn gefasst. Dieser Beschluss des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB **öffentlich bekannt gemacht**.

Momentan finden im Gebiet des Gemeindeverwaltungsverbands Entwicklungen statt, welche die Notwendigkeit der Änderung von Teilflächen im Flächennutzungsplan herbeiführen. Daher soll nun die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2030 eingeleitet werden.

Die 1. Änderung umfasst dabei die nachfolgend aufgeführten Flächen:

Stadt Waldenbuch, Solarpark Reißhalde

Neudarstellung einer Sonderbaufläche für Photovoltaik und Landwirtschaft, Fläche ca. 7,1 ha, im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ (Aufstellungsbeschluss gefasst am 07.02.2023). Mit der Entwicklung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage soll ein Beitrag zur Energiewende geleistet werden. Vollständig innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 6426/1; teilweise innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 6426. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist die Abgrenzung des Übersichtsplans zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 03.06.2025, der nachfolgend skizzenhaft abgedruckt ist:



Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
 Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,
 E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch,
 Redaktion: Katharina Jacob
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
 Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.
 Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de.
 Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Bezugspreis: halbjährlich € 29,55.

Informationen:

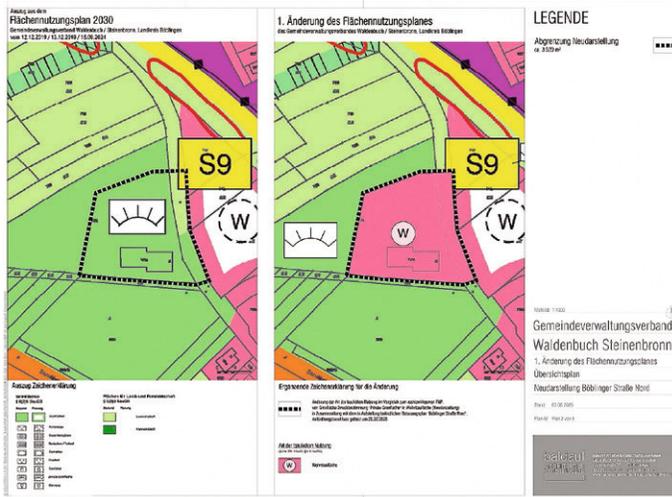
Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

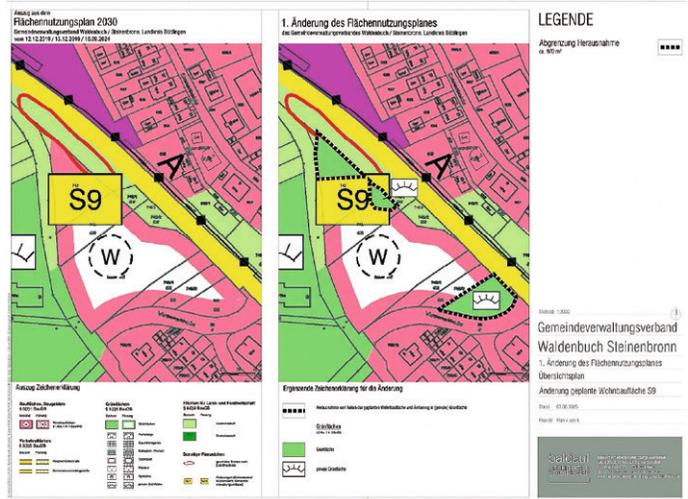


Gemeinde Steinenbronn, Böblinger Straße Nord

Neudarstellung einer Wohnbaufläche, Fläche ca. 3.120 m², im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Böblinger Straße Nord“ (Aufstellungsbeschluss gefasst am 25.02.2025). Die Nutzung des Gebäudes Böblinger Straße 15 soll langfristig als Anschlussunterkunft für geflüchtete Personen und Beherbergungsstätte für Obdachlose gesichert werden und die Errichtung von Neubauten mit derselben Nutzung soll ermöglicht werden. Vollständig innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: keine; teilweise innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 725, 703. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist die Abgrenzung des Übersichtsplans zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 03.06.2025, der nachfolgend skizzenhaft abgedruckt ist:



nicht möglich ist. Vollständig innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 747; teilweise innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 742, 743. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist die Abgrenzung des Übersichtsplans zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 03.06.2025, der nachfolgend skizzenhaft abgedruckt ist:

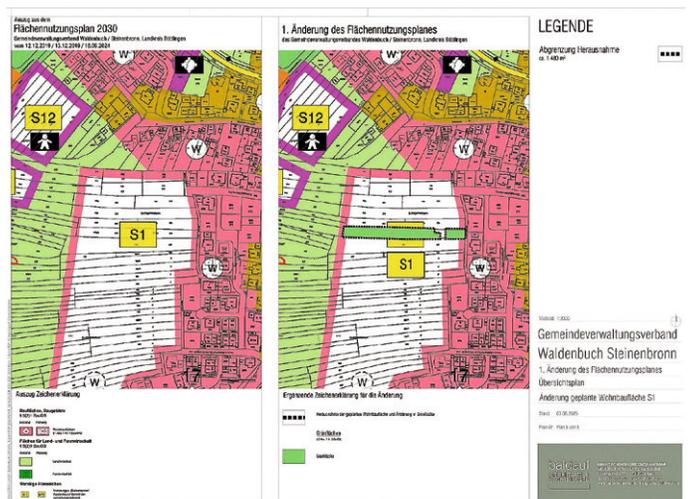
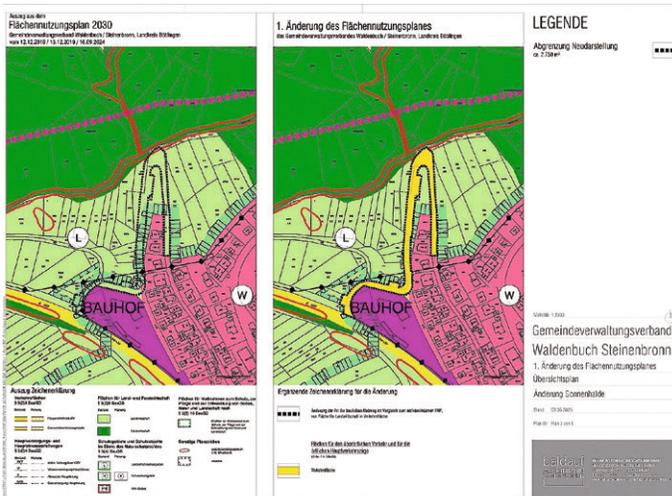


Gemeinde Steinenbronn, Wohnbaufläche S1

Herausnahme einer Teilfläche, Fläche ca. 1.480 m², in Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Gubser II, Nord“. Aufgrund naturschutzrechtlicher Restriktionen können Teilflächen aus der geplanten Wohnbaufläche herausgenommen werden, da hier die Umsetzung einer wohnbaulichen Nutzung nicht möglich ist. Vollständig innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 778/2; teilweise innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 778/1. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist die Abgrenzung des Übersichtsplans zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 03.06.2025, der nachfolgend skizzenhaft abgedruckt ist:

Gemeinde Steinenbronn, Sonnenhalde

Neudarstellung einer Verkehrsfläche, Fläche ca. 2.750 m². Ziele sind die Schaffung eines Ringschlusses, die Verbesserung der Infrastruktur und die Ermöglichung der Sanierung der Straße Sonnenhalde. Vollständig innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: keine; teilweise innerhalb der Abgrenzung liegende Flurstücke: 581, 583, 598, 635, 636, 653, 654, 735/1, 737/1, 738, 739, 740, 740/1. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist die Abgrenzung des Übersichtsplans zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 03.06.2025, der nachfolgend skizzenhaft abgedruckt ist:



Gemeinde Steinenbronn, Wohnbaufläche S9

Herausnahme einer Teilfläche, Fläche ca. 970 m², in Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans „S9/Wiesenstraße“. Aufgrund naturschutzrechtlicher Restriktionen können Teilflächen aus der geplanten Wohnbaufläche herausgenommen werden, da hier die Umsetzung einer wohnbaulichen Nutzung

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung sowie die Übersichtspläne vom 03.06.2025 werden ebenfalls in das Internet auf den Seiten der Stadt Waldenbuch sowie der Gemeinde Steinenbronn unter den nachfolgenden Adressen eingestellt:

www.waldenbuch.de/amtlichebekanntmachungen
www.steinenbronn.de/rathaus-service/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen

Steinenbronn, den 21.07.2025

gez.

Ronny Habakuk

Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn

+ Rufnummern der Notdienste

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Waldenbuch	52 69 90
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	07031 19222
Tierrettung Schönbuch e.V.	0711 - 45 14 55 33

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:
docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
19.00 – 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch
Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**
Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**
IAV-Stelle
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle **2 14 19**
Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 25.07.2025

Apothek am Bahnhof Bernhausen
Karlstr. 20, 70794 Filderstadt Tel.: 0711 - 70 63 25

Samstag, 26.07.2025

Alamannen-Apothek Holzgerlingen
Tübinger Str. 11, 71088 Holzgerlingen Tel.: 07031 - 68 99 30

Sonntag, 27.07.2025

Stadt-Apothek Leinfelden
Echterdinger Str. 7, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 39 11 39 87

Montag, 28.07.2025

Markt-Apothek Neckartenzlingen
Marktplatz 2, 72654 Neckartenzlingen Tel.: 07127 - 9 20 80

Dienstag, 29.07.2025

Brunnen-Apothek Steinenbronn
Stuttgarter Str. 14, 71144 Steinenbronn Tel.: 07157 - 2 26 74

Mittwoch, 30.07.2025

Fortuna-Apothek Dettenhausen
Störrenstr. 35, 72135 Dettenhausen Tel.: 07157 - 6 10 15

Donnerstag, 31.07.2025

Schönbuch-Apothek Holzgerlingen
Böblinger Str. 9, 71088 Holzgerlingen Tel.: 07031 - 74 25 00

Freitag, 01.08.2025

Apothek am Eichle Schönaich
Holzgerlinger Str. 3, 71101 Schönaich Tel.: 07031 - 4 14 97 77

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**
wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungsannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815
Fluglärm: lsb@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungsannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 63 28 08**
MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**
thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**
Telefonseelsorge rund um die Uhr
evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeindeverwaltungsverband Steinenbronn/Waldenbuch

Bericht über die letzte öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung vom 17.07.2025

Feststellung der Jahresrechnung 2024 des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch/Steinenbronn

Für den Gemeindeverwaltungsverband ist analog den Bestimmungen des Haushaltsrechts der Gemeinden eine Jahresabrechnung aufzustellen. Diese wurde von der Kämmererei aufgestellt. Die Verbandsversammlung fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Die Jahresrechnung 2024 des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch/Steinenbronn wird entsprechend des Rechenschaftsberichtes vom 30.06.2025 (Feststellungsbeschluss laut Seite 1 der Anlage) festgestellt.

Nachtragshaushalt 2025 des Gemeindeverwaltungsverbandes - Einbringung und Verabschiedung

Die Verbandsversammlung hat am 22.02.2024 einen Doppelhaushalt für die Jahre 2024 und 2025 beschlossen. Für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans ist nun ein Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2025 erforderlich, um die Planungskosten zu finanzieren. Die Verbandsversammlung fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Die Nachtragshaushaltssatzung 2025 wird entsprechend den Seiten 1 und 2 der beiliegenden Nachtragsplanung beschlossen.

1. Änderung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch/Steinenbronn - Auftragsvergabe an die Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH

Zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans ist die Beauftragung eines Planungsbüros sowie eine reduzierte artenschutzrechtliche Prüfung erforderlich. Die Verbandsversammlung fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH wird mit der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans entsprechend dem Angebot vom 03.06.2025 mit einem Gesamtpreis in Höhe von zunächst 11.000 € netto beauftragt.

2. Für die Zusammenstellung der artenschutzrechtlichen Ausarbeitung werden Vergleichsangebote eingeholt und ein leistungsfähiges Büro beauftragt.

1. Änderung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch / Steinenbronn; - Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Aufgrund von planerischen Veränderungen in den beiden Verbandskommunen soll der Flächennutzungsplan 2030 fortgeschrieben werden. Die Gemeinderäte der Stadt Waldenbuch sowie der Gemeinde Steinenbronn haben jeweils in ihren öffentlichen Sitzungen am 24.06.2025 den Empfehlungsbeschluss an die Verbandsversammlung zur Einleitung des Verfahrens gefasst. Folgende Änderungen sollen hierbei umgesetzt werden:

FNP-Änderung Waldenbuch

- Solarpark Reißhalde → Änderung Fläche für Landwirtschaft zu Sonderbaufläche Zweckbestimmung PV-Freiflächenanlage

FNP-Änderungen Steinenbronn

- Sonnenhalde → Änderung Fläche für Landwirtschaft zu Verkehrsfläche
- Böblinger Straße Nord → Änderung private Grünfläche zu Wohnbaufläche
- Wohnbaufläche S9 → Herausnahme einer Teilfläche
- Wohnbaufläche S1 → Herausnahme einer Teilfläche

Die Verbandsversammlung fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch / Steinenbronn beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB ein Verfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans 2030 für die in den Übersichtsplänen dargestellten Bereiche (Anlage 1) einzuleiten (Aufstellungsbeschluss).
2. Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Waldenbuch / Steinenbronn beschließt, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

-kja-

Aktuelles



Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Waldenbuch			
Sa., 26.07. + So., 27.07.	ESC Glashütte	Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen	Anlage Eisstockschießen Hasenhof
So., 27.07., 10:30 Uhr	Christusbund	Jubiläums-Gottesdienst und Tag der offenen Türe	Haus des Christusbunds
Di., 29.07. So., 03.08.	TSV Tennisabteilung	Tennisturnier „Waldenbuch Open“	Tennisanlage Hasenhof
Steinenbronn			
Mo., 28.07., 18:00 Uhr	StArk	Abschlussfest vom Stadtradeln	Circolo, Karlstraße 1
Mi., 29.07., 14:00 bis 16:00 Uhr	Gemeinde	Jeden Mittwoch Sprachtreff – Gemeinsam deutsch reden	Jugendhaus JOKER

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Haben Sie sich schon einmal gefragt, was in Ihrer Heimwerkstatt alles brennen kann?

„Natürlich nichts“, werden Sie antworten, „in meiner Werkstatt ist alles in Ordnung, ich passe auf.“

Doch in Heimwerkstätten wird der Feierabend allzu oft zum „Feierabend“. Halten Sie Ordnung? Sie sind natürlich nicht leichtsinnig! Wir Feuerwehrleute erleben da ganz andere Sachen. Können Sie sich vorstellen, dass mancher Heimwerker einen offenen Klebstoffbehälter mitten in Sägespäne stellt? Ja, das kommt vor! Würden Sie aber auch einen Lötkolben danebenlegen? Wir erleben solche Dinge durchaus. Bohrmaschine, Schleifgerät und Stichsäge werden von Ihnen auch ständig überprüft? Blanke Kabel gibt es bei Ihren Geräten nicht? Oder? Gehören Sie vielleicht zu den Alleskönnern, die ihre Geräte selbst reparieren? Leider haben laienhaft reparierte Geräte schon manchen Brand verursacht.

Unser Tipp:

Stellen Sie bei feuergefährlichen Arbeiten, wie Schweißen, Schleifen, Löten usw. Löschmittel bereit. Ein Feuerlöscher gehört in jede Heimwerkstatt.

Lösungsmittel und Farben entwickeln giftige und brennbare Gase. Sorgen Sie für ausreichende Lüftung. Rauchen Sie nicht während der Arbeit. Defekte elektrische Geräte sollten nur vom Fachmann repariert werden. Halten Sie Ordnung und überschätzen Sie Ihre Fähigkeiten nicht.

Befindet sich die Heimwerkstatt im Keller, überzeugen Sie sich, ob die Fluchtwege frei sind.



Foto: Dt. Feuerwehrverband

Termin Einsatzabteilung

Freitag, 25. Juli, 19.00 Uhr: Zug 2 – Ausbildung VU

Informationen aus dem Rathaus

Sanierung Echterdinger Straße - Sachstandsbericht zur Bauzeit, Informationen zur Fertigstellung und zur Wiedereröffnung

Die Sanierung der Echterdinger Straße im Bauabschnitt 2 und 3 wurde im Oktober 2024 begonnen und war von Beginn an mit Fertigstellung Ende Juni 2025 vorgesehen.

Oftmals wurde im Bauamt angefragt, wie eine solche Baustelle so lange dauern kann und warum die Baustelle Ende Juli noch immer nicht abgeschlossen ist.

Nachdem das Bauamt bereits im Februar 2025 im Rahmen der Gemeinderatssitzung zum Sachstand ausführlich informiert hat und anhand einer Präsentation die Schwierigkeiten erläutert hat, informieren wir an dieser Stelle gerne nochmal zum aktuellen Stand und zum allgemeinen Rahmen.

Warum sanieren wir überhaupt?

Die Sanierung der Echterdinger Straße war erforderlich, da nicht nur der Asphaltbelag immer häufiger Schäden aufwies, sondern auch Kanalleitungen und Wasserleitungen unter der Straße ihre geplante Lebensdauer deutlich überschritten hatten. Die Dringlichkeit der Sanierung zeigte sich nicht nur am theoretischen Alter der Leitungen, sondern an der Tatsache, dass allein in der Echterdinger Straße innerhalb von wenigen Wochen 5 Wasserrohrbrüche zu beheben waren.

Dies ist aber nicht allein das Problem der Echterdinger Straße. In Waldenbuch wird nachweislich viel saniert, allerdings reicht das angeschlagene Tempo der Sanierungen immer noch bei weitem nicht aus, alle Leitungen rechtzeitig vor Ende der geplanten Lebensdauer zu erneuern. Damit ist Waldenbuch unter den Kommunen aber nicht allein.

Leider ist es dann aber auch nicht möglich, nur die Nebenstraßen mit vergleichsweise „einfachen“ Verkehrsumleitungen und möglichst keinen Beeinträchtigungen umzusetzen. Irgendwann trifft es dann eben auch einmal eine Straßenkategorie wie die Echterdinger Straße, die Weilerbergstraße oder die Nürtinger Straße.

In der Echterdinger Straße hatten wir als weiteren Sanierungsgrund noch die Verbesserung des Hochwasserschutzes als Ziel. Bei zunehmenden Starkregenereignissen kam es immer wieder zu Grenzbelastungen bzw. Überlastungen der vorhandenen Kanäle. Dies wird nun durch die Maßnahme deutlich verbessert.

Warum dauert es nun so lange?

An der Echterdinger Straße liegen die Kanäle teilweise bis zu 5 m (!) tief. Der geologische Untergrund ist an vielen Stellen Felsgestein. All dies war zu Beginn der Baustelle bekannt und musste auch entsprechend in der zeitlichen Planung berücksichtigt werden.

Sämtliche Maßnahmen an der Echterdinger Straße wurden zudem im Vollbetrieb der Kanalisation und der Frischwasserversorgung vorgenommen.

Kanäle können nicht einfach abgestellt werden, sondern Abwasser aus fast allen Wohneinheiten oberhalb der Baustelle musste weiterhin provisorisch im Baufeld umgeleitet werden. Ebenso musste die Trinkwasserversorgung für mehrere hundert Haushalte unterbrechungsfrei aufrechterhalten werden. Die direkt betroffenen Wohneinheiten entlang der Echterdinger Straße wurden notversorgt, und das auch im Winter bei zweistelligen Minustemperaturen.

Abb. 1 – Kanalarbeiten teilweise in 5 m Tiefe

Zuwegungen zu den privaten Anwesen wurden zu annähernd jeder Zeit freigehalten und Parkmöglichkeiten für die Anwohner innerhalb der Baustelle ermöglicht. Das ist keinesfalls als Standard anzusehen.

Die Zufahrt zur Oskar-Schwenk-Schule über die Oskar-Schwenk-Straße wurde mit nur wenigen Unterbrechungen durchgängig ermöglicht, obwohl diese mitten im Baufeld angeordnet ist.

Die Baustelle musste so organisiert werden, dass jederzeit Rettungsdienste zu den Häusern gelangen können. Es wurden aber auch zu jeder Zeit privat geplante Anlieferungen ermöglicht.

Da die privaten Anschlussleitungen an die Gebäude meist das gleiche Alter aufweisen wie die öffentlichen Leitungen in der Straße, werden bei allen Sanierungsmaßnahmen die Anwohner befragt, ob sie sich gegen eigene Kostenbeteiligung an die Sanierung anschließen möchten. Jedem Anwohner wird dann ein individuelles Angebot unterbreitet und es finden zu jedem Gebäude individuelle Begehungen statt.

In der Echterdinger Straße haben fast alle Anwohner die Entscheidung getroffen, die Sanierung an den eigenen Leitungen umzusetzen. Die Sanierungen wurden dann allesamt im Rahmen des vorgesehenen Terminplans aufgenommen.



Abb. 2 – Einbringen der Kanalrohre „von Hand“

Zuletzt haben im oberen Teil des zweiten Bauabschnitts noch eine Vielzahl an unbekanntem Leitungen der ehemaligen Telekomzentrale an der Oskar-Schwenk-Straße der Baustelle das Leben schwer gemacht. Die folgenden Abbildungen zeigen deutlich, dass hier kein konventioneller Leitungsaushub und -einbau möglich ist, sondern nur von Hand gegraben werden kann.



Abb. 3 - Aushub unter Medienleitungen „von Hand“



Abb. 4 - Einbringen von Kanalrohren unter Bestandsleitungen

Die Schwierigkeit im Kreuzungsbereich Oskar-Schwenk-Straße war auch vor Baubeginn bekannt. Nachfolgendes Bild zeigt die Komplexität der Leitungsverlegung.

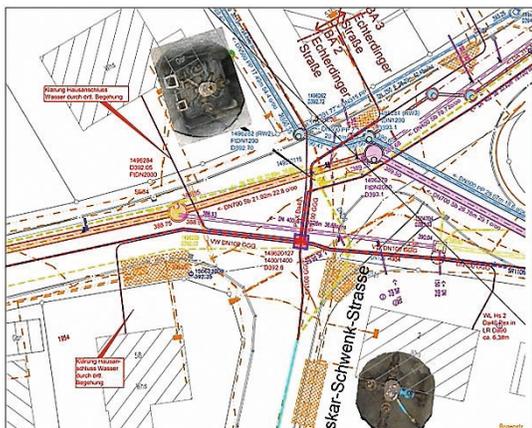


Abb. 5 – Leitungswirrwarr im Kreuzungsbereich Oskar-Schwenk-Straße

Was allerdings nicht bekannt war, ist die Tatsache, dass zusätzlich an diesen Stellen „alte“ Leitungen liegen, die in den Bestandsplänen der Medienbetreiber nicht mehr geführt werden. Das Baustellenpersonal musste aber trotzdem davon ausgehen, dass die Leitungen vielleicht doch noch in Betrieb sind und entsprechend sorgfältig vorgehen.

All dies in Summe führt zu einer erforderlichen „langen“ Bauzeit und letztendlich zu einer oder mehreren Verzögerungen.

Kann dies nicht beschleunigt werden?

Dies funktioniert nur bedingt und wurde vom beauftragten Unternehmen auch umgesetzt, wo es möglich war.

Arbeiten wurden im Winter bei -7 °C bereits wieder aufgenommen und es fanden keinerlei Urlaubsunterbrechungen statt. Material musste vorgewärmt werden, Materiallieferung wurde umdisponiert, wenn Werke aufgrund der Jahreszeit noch ge-

schlossen hatten.

Im Sommer bei über 30 °C wurde ohne Unterbrechungen gearbeitet.

Es wurden mehrere Bagger gleichzeitig eingesetzt. Der Einsatz von Mitarbeitern oder zusätzlichen LKWs lässt sich aber nicht beliebig nach oben schrauben, da dazu letztendlich der Platz fehlt. LKWs müssen auch an die Baustellen anfahren können. Im Kanalbaubau muss immer in eine Richtung gearbeitet werden, man kann nicht von mehreren Seiten aus beginnen.

Es ist auch nicht möglich, Wasserleitungen oder Kanalleitungen sowie andere Medientrassen gleichzeitig mitzuziehen. Diese Leitungen liegen auf völlig unterschiedlichen Höhen und unterschiedlichen Gefällen. Weiterhin fehlt dazu auch wieder der Platz, es müssen auch noch die provisorischen Abwasserkanäle berücksichtigt werden.

Wie ist nun der weitere Ablauf?

Stand heute wird am Projekt aufgrund der vorgenannten Gründe ca. Ende August der Deckasphalt eingebaut und dann in den ersten beiden Septemberwochen 2025 mit den Restarbeiten und Markierungsarbeiten das Projekt zum Abschluss gebracht.

Die Echterdinger Straße kann dann zunächst wieder bis zur Oskar-Schwenk-Straße und Einmündung Lerchenweg befahren werden.

Drei Wochen später wird dann auch der Kreuzungsbereich Echterdinger Straße und Liebenaustraße freigegeben werden können. Hier muss noch das Anschlussstück zur früheren Sanierung Richtung Hasenhofstraße hergestellt, sowie ein provisorisch reparierter Wasserrohrbruch erneuert werden.

Eine umleitungsfreie Durchfahrt über die Echterdinger Straße Richtung Steinenbrunn ist somit voraussichtlich ab Ende September/Anfang Oktober möglich.

Somit ergibt sich eine Gesamtbauzeit von weniger als einem Jahr für den Bauabschnitt 2-3 der Echterdinger Straße, trotz der oben skizzierten Schwierigkeiten bei dieser Maßnahme.

Die Stadtverwaltung bittet mit dieser ausführlichen Information um Verständnis für die Dauer solcher Maßnahmen. Alle Beteiligten tun ihr Möglichstes, um Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Ganz ohne geht es aber leider nicht.

Sofern noch Fragen offengeblieben sind, dürfen Sie sich gerne an das Bauamt wenden.

Das Polizeipräsidium Ludwigsburg informiert: Enkeltrick

Der so genannte Enkeltrick ist eine besonders hinterhältige Form des Betrugs, der für Opfer oft existenzielle Folgen haben kann.

Mit den Worten „Rate mal, wer hier spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen Betrüger, bei meist älteren Personen, an, geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld.

Seien Sie misstrauisch, wenn sich Anrufer am Telefon nicht selber mit Namen melden. Raten Sie nicht, wer anruft, sondern fordern Sie Anrufer grundsätzlich dazu auf, ihren Namen selbst zu nennen.

Lassen Sie sich nicht drängen oder unter Druck setzen. Nehmen Sie sich Zeit, um die Angaben des Anrufers zu überprüfen. Rufen Sie die jeweilige Person unter der Ihnen bekannten Rufnummer an und lassen Sie sich den Sachverhalt bestätigen. Wenn ein Anrufer Geld oder andere Wertsachen von Ihnen fordert, dann besprechen Sie dies mit Familienangehörigen oder anderen Ihnen nahestehenden Personen.

Bewahren Sie Ihre Wertsachen, z.B. höhere Geldbeträge und andere Wertgegenstände, nicht Zuhause auf und übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.

Kommt Ihnen ein Anruf verdächtig vor oder sind Sie selbst schon Opfer von einem Enkeltrick geworden, dann informieren Sie unverzüglich die Polizei, unter der Notrufnummer 110, oder Ihre örtliche Polizeidienststelle.



WÄLDENBUCH
DIE STADT MIT SCHOKOLADENSEITEN

Während der Sommerferien vom **31.07.2025 bis 14.09.2025** sind die **SCHULTURNHALLE** (Pestalozziweg 12, 71111 Waldenbuch) und die **SPORTHALLE HERMANNSHALDE** (Hermannshalde 4, 71111 Waldenbuch) geschlossen.

Altpapiersammlung




Jedes Kilo Altpapier dient einem guten Zweck!

Wir sammeln Ihr Altpapier 

vom **02.–08. Juli**
werktags **8.00 bis 19.00 Uhr**

Standort unserer Container:
Parkplatz Bahnhofstr. 41
 **neben Metallhandwerk B&L**

 **Gerne nehmen wir auch Ihre Bücher!**
Bitte keine Leitzordner in das Altpapier!

Weitere Auskünfte gibt unser Altpapierbeauftragter
Tel. 72205 oder 0176 97347347

Unsere nächste Sammlung ist vom 06. bis 12. September 2025

Urnenrasen-/Urnenbaumgräber auf dem Friedhof Steinenberg

Ablegen von Grabschmuck, Pflanzungen auf den Rasenflächen

Nach § 14 Absatz 3 der Friedhofssatzung der Stadt Waldenbuch vom 26.09.2023 dürfen an Kolumbarien bzw. Urnennischen kein Grabschmuck, wie Blumenschmuck, Kerzen u.ä. angebracht oder abgelegt werden.

Bei (Halb-) Anonymen Urnenrasengräbern, sowie bei den Urnenbaumgräbern ist ein Anbringen nur an den dafür vorgesehenen Stellen zulässig. Ein Ablegen auf der Rasenfläche ist nicht gestattet. Ebenso sind Pflanzungen nicht zugelassen.

Das Anbringen von Gegenständen an den Baumstäben ist nicht erlaubt.

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass dort abgelegte Gegenstände sowie Pflanzungen jederzeit von uns entfernt werden können.

Ihre Friedhofsverwaltung

Stadtführungen



WÄLDENBUCH
DIE STADT MIT SCHOKOLADENSEITEN

Entdecke Waldenbuch

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Der Stadtrundgang führt durch den historischen Altstadt kern Waldenbuchs mit einer Idylle aus Fachwerkhäusern, Brunnen, Staffeln und Resten der Stadtmauer. Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt mit Schokoladenseiten!

DETAILS

Treffpunkt: 14 Uhr am Marktplatzbrunnen
Dauer ca. 1,5 Stunden
Kosten: 6 € | Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Anmeldung unter www.waldenbuch.de/fuehrungen

Bei Fragen steht Ihnen Katharina Schienle gerne zur Verfügung.
☎ 07157 1293-39
✉ tourismus@waldenbuch.de

03.08.25
14 UHR



Spenden sammeln. Gebührenfrei. Lokal.

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de



Garten-Hallenbad Waldenbuch

Aus anderen Ämtern

GARTEN-HALLENBAD WALDENBUCH
erfrischend anders

Wuff & Wasser Marsch
Hundeschwimmen im Gartenhallenbad
Planschen, Paddeln, Pfoten-Party!
Endlich dürfen die Vierbeiner ins Becken – und danach ab in den Garten zum Trockenschütteln und Schnüffeln.

27.07.2025 **Jetzt Hund anmelden**

- 🐾 12 - 13 Uhr 10 € pro Hund €
- 🐾 14 - 15 Uhr 07157 / 408 417 ☎
- 🐾 15 - 16 Uhr hallenbad@waldenbuch.de 📧

Jeweils 30 Minuten Schwimmen und 30 Minuten Garten-Spaß

🚫 Hinweis: Nur sozial verträgliche Hunde mit gültiger Tollwutimpfung dürfen mitmachen. Zweibeiner bleiben bitte am Rand – heute sind die Vierbeiner dran!

Für mehr Infos scannen

Gartenhallenbad Waldenbuch
Pestalozziweg 12, 71111 Waldenbuch

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Anmeldung zu den FIRMENTAGEN 2025 im Landkreis Böblingen noch bis 25. Juli möglich

Gute Nachrichten für alle, die beruflich durchstarten wollen: Die Anmeldefrist für die FIRMENTAGE 2025 wurde verlängert. Interessierte junge Menschen haben nun noch bis zum 25. Juli 2025 Zeit sich anzumelden, um spannende Einblicke in Ausbildungsberufe und die regionale Arbeitswelt zu erhalten.

Die FIRMENTAGE vor Ort in den Ausbildungsbetrieben bieten eine besondere Gelegenheit zum Kennenlernen und Vernetzen – zwischen Schülerinnen, Schülern, Ausbilderinnen, Ausbildern und Unternehmen.

Wer sich anmeldet, profitiert doppelt: Neben praktischen Einblicken in Berufe und Unternehmen, nehmen alle Teilnehmenden automatisch am Gewinnspiel der FIRMENTAGE teil.

Das Projekt der Wirtschaftsförderung des Landkreises Böblingen richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahre und erstmals an Studierende aus dem Raum Stuttgart.

Jetzt anmelden, mitmachen und frühzeitig Kontakte knüpfen – alle Infos unter: www.planet71.de

GARTEN-HALLENBAD WALDENBUCH
erfrischend anders

we're CLOSED

SCHLISSZEITEN SOMMER 2025
Das Gartenhallenbad muss geputzt werden. Aus diesem Grund schließt das Gartenhallenbad Waldenbuch für die jährliche Reinigung und Revision im Zeitraum **vom 28.07.2025 bis einschließlich 19.08.2025**.

Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar

In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.

Volle Spalte

Halbe Spalte

NUSSBAUM

Stadtbücherei
Waldenbuch

Stadt**ere**
Walden**buch**

Stadtbücherei Hauptstelle

Forststraße 20 | 07157/408980

Mo+Di 15-19 Uhr | Mi 9-13 Uhr | Do+Fr 14-18 Uhr



**SOMMERZEIT IN DER
STADTBÜCHEREI!**

**VOM 4. AUGUST BIS ZUM
14. SEPTEMBER**

GELTEN BEI UNS WIEDER DIE
SOMMERÖFFNUNGSZEITEN – UND WIR
FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

**MONTAG BIS MITTWOCH IST DIE
HAUPTSTELLE FÜR EUCH GEÖFFNET –
GEMÜTLICH UND VOLLER LESESCHÄTZE
FÜR HEIßE TAGE!**

**DONNERSTAG BIS SAMSTAG LÄDT
EUCH DIE ZWEIGSTELLE IM STÄDTLE
HERZLICH EIN – GEMEINSAM MIT DEM
EINWELT-LÄDLE ENTSTEHT HIER EINE
GANZ BESONDERE SOMMER-
ATMOSPHÄRE ZUM SCHMÖKERN,
STÖBERN UND PLAUDERN.**

**OB URLAUBSLEKTÜRE, FERIENPROGRAMM
ODER EINFACH EIN FREUNDLICHES HALLO
– KOMMT VORBEI UND LASST EUCH
INSPIRIEREN!
WIR FREUEN UNS AUF GROß UND KLEIN!**



**SOMMER
ÖFFNUNGSZEITEN**

Bücherei im Städtle mit EineWelt-Lädle

Auf dem Graben 23 | 07157/5351393

Mo, Di, Mi 15-18 | Do+Fr 10-13 + 15-18 | Sa 10-13 Uhr

Stadtbücherei Waldenbuch

Dr. med. Sheila de Liz



**Für starke
Mütter
&
starke
Töchter**

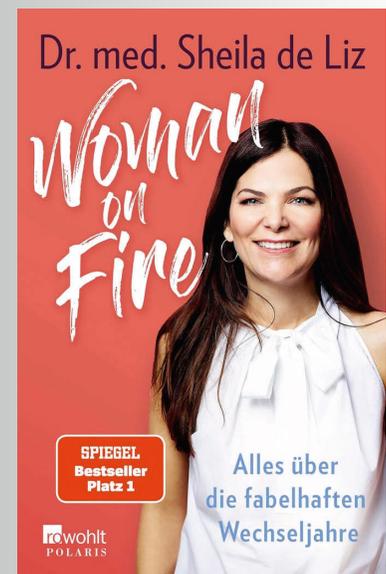
„Woman on Fire“ & „Girl on Fire“ von Sheila de Liz

Zwei Bücher – ein gemeinsames Thema: Körperwissen, Selbstvertrauen und offene Gespräche zwischen Generationen.

Mit Witz, Wissen und Klartext spricht die bekannte Frauenärztin über alles, was Frauen wirklich bewegt – von Pubertät über Sexualität bis hin zu Wechseljahren.

Perfekt für Mütter und Töchter, die sich austauschen wollen – ehrlich, direkt und mit einem Augenzwinkern.

Jetzt ausleihen & gemeinsam lesen – für mehr Verständnis, Nähe und Empowerment!



Musikschule Waldenbuch



Stadtjugendreferat Waldenbuch



Sommerferienprogramm an der Musikschule



Zu Beginn der Sommerferien laden wir Kinder und Jugendliche ein:

Musikwerkstatt in der Musikschule Donnerstag, 31.07.2025, 14–16 Uhr

Bei unseren Musiklehrern habt ihr Gelegenheit, verschiedene Instrumente kennenzulernen.

Was macht Euch am meisten Spaß?

Treffpunkt: Musikschule Waldenbuch,
Kirchgasse 6 im Erdgeschoss
Alter: 6–14 Jahre

Anmeldung Tel.: 07157 530631 oder per
mail: info@musikschule-waldenbuch.de

Bei Fragen: Tel.: 07157 530631
Kosten: 10 Euro

Kirchgasse 6
info@musikschule-waldenbuch.de

71111 Waldenbuch
Tel.: 07157 - 530631



**Restplätze
zu vergeben**

**wird nach Eingang
vergeben**



Sommerferien

Am Mittwoch, 30.07.2025 findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

In den Sommerferien ist die Musikschule am Donnerstag, 31.07.2025 von 14–16 Uhr zum Sommerferienprogramm geöffnet. Ab Freitag, 01.08.2025 ist die Musikschule geschlossen. Erster Unterrichtstag nach den Sommerferien ist Montag, 15.09.2025.

Das Sekretariat ist in der ersten Ferienwoche am Montag, 05.08.2025 von 9–12 Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften erholsame Ferientage.



Anmeldungen zum Schuljahr 2025-2026

Für das neue Schuljahr (Beginn 01.09.2025) nehmen wir Anmeldungen entgegen.

- Es gibt freie Plätze in allen Instrumentalfächern und Gesang, in den Kursen der musikalischen Früherziehung und wenige Restplätze im Fach Instrumentenkarussell.



Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631

Plakate: MS

So sind wir erreichbar:

Stadtjugendreferat:

jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)

Achim Böll:

boell@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 0172 2541990

Schulsozialarbeit an der OSS:

Leni Lang:

lang@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669256
Instagram: [schulsozialarbeitosswaldenbuch](https://www.instagram.com/schulsozialarbeitosswaldenbuch)

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: tief@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669258

Jugendhaus Phoenix:

Jan Winter: winter@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 0176 89931761

Unsere aktuellen Öffnungszeiten und Angebote:

Unser **offener Betrieb** (das Jugendhaus ist ohne Anmeldung für ALLE Jugendlichen geöffnet) im Jugendhaus Phoenix findet auch nächste Woche noch wie immer **mittwochs von 18 bis 20 Uhr und freitags von 18 bis 22 Uhr statt**.

Der **Mädchentreff** für alle Mädchen im Alter ab 9 Jahren findet nächsten **Mittwoch von 16 bis 18 Uhr** statt. Kommt vorbei – wir feiern mit alkoholfreien Cocktails in die Ferien hinein! Leni & Dinah freuen sich auf euch!

Am Freitag von 16 bis 18 Uhr „gehört“ das Haus noch einmal den Jungs im Alter zwischen 10 und 13 Jahren, hier geht unser **„Boys Club“** über die Bühne. Jan und Mikail freuen sich, euch vor den Ferien noch mal zu sehen!

Im August finden zahlreiche Veranstaltungen des Waldenbacher Sommerferienprogramms im Jugendhaus Phoenix statt.

Der Offene Treff sowie „Mädelszeit“ und „Boys Club“ starten wieder ab September - bitte beachtet hierzu unsere Aushänge am Phoenix.

Folgt uns auf Instagram und Facebook:

Instagram: [phoenix_waldenbuch](https://www.instagram.com/phoenix_waldenbuch)

Facebook: [Stadtjugendreferat Waldenbuch](https://www.facebook.com/StadtjugendreferatWaldenbuch)

Wenn **DU** bei uns in Waldenbuch **mitreden** und **gestalten** oder wenn **Du Deine Ideen** für Waldenbuch und die Waldenbacher Kinder und Jugendlichen einbringen möchtest – dann melde Dich bei Achim vom Stadtjugendreferat!

Jederzeit stehen Dir für Deine Ideen unsere **„ProjectZ!“** und unsere **„Theme-Nights“** im Phoenix zur Verfügung. Sprich uns an.

Sommerferienprogramm 2025 - freie Plätze!



Liebe Kinder und Jugendliche, Liebe Eltern, hier findet ihr die **wöchentliche Übersicht** der Veranstaltungen mit freien Plätzen bzw. mit Plätzen auf der Warteliste. Ihr könnt euch **für diese Veranstaltungen** auf unserer Onlineplattform **www.waldenbuch.feripro.de** anmelden.

#7 Musikwerkstatt in der Musikschule: Do., 31. Juli, 14:00 bis 16:00 Uhr (Musikschule) / 6 bis 14 J.

#12 MUT macht stark: Fr., 01. August, 10:00 bis 15:00 Uhr (Christusbund) / 7 bis 11 J.

Plakat: Böll



- #14 Nistkästen bauen:** Fr., 01. August, 14:00 bis 16:00 Uhr (OGV) / 8 bis 12 J.
- #16 Beachvolleyball kennenlernen:** Fr., 01. August, 17.30 bis 19.30 Uhr (TSV) / 9 bis 12 J.
- #21 Kräuterbrot selbst gemacht:** Mo., 04. August, 10:00 bis 12:30 Uhr (BürgerStiftung) / 6 bis 8 J.
- #23 Windelflitzer:** Di., 05. August, 10:00 bis 11:00 Uhr (TSV) / bis 3 J.
- #26 Psychomotorik-Bewegungsstunde:** Di., 05. August, 15:15 bis 16:00 Uhr (TSV) / 4 bis 7 J.
- #28 Von den Anden bis zum Regenwald:** Mi., 06. August, 09:00 bis 12:00 Uhr (EineWelt-Gruppe) / 5 bis 9 J.
- #29 Ab in den Bach mit dem Ökomobil:** Mi., 06. August, 10:00 bis 13:00 Uhr (BürgerStiftung) / 6 bis 10 J.
- #30 Goldgräberstimmung an der Aich:** Mi., 06. August, 14:00 bis 16:00 Uhr (Kreissparkasse) / ab 8 J.
- #32 Schreibstube im Schloss:** Do., 07. August, 10 bis 13 Uhr (Museum für Alltagskultur) / 9 bis 12 J.
- #33 Besuch der Wilhelma mit BM Nathan:** Fr., 08. August, 08:45 bis 17:00 Uhr (Bürgermeister) / ab 9 J.
- #34 Lustige Mäuse oder Igel:** Fr., 08. August, 10:30 bis 12:00 (Buchfalterei) / 9 bis 16 J.
- #35 Zwergenolympiade:** Fr., 08. August, 15:00 bis 17:00 Uhr (MüZe) / 3 bis 6 J.
- #36 Die pfiffige Micky Maus:** Fr., 08. August, 15:30 bis 17:00 (Buchfalterei) / 9 bis 16 J.
- #38 Ein Nachmittag bei der Feuerwehr:** Sa., 09. August, 14:00 bis 17:00 Uhr (Feuerwehr) / 6 bis 16 J.
- #39 Quiznachmittag im Phoenix:** Mo., 11. August, 15:00 bis 17:00 Uhr (Jugendhaus Phoenix) / 10 bis 13 J.
- #40 Quizabend im Phoenix:** Mo., 11. August, 18:00 bis 20:00 Uhr (Jugendhaus Phoenix) / ab 14 J.
- #41 Flugmodell bauen:** Di., 12. August, 10:00 bis 16:00 Uhr (FMSG) / ab 12 J.
- #43 Solarauto bauen für Mädchen:** Mi., 13. August, 14:00 bis 17:00 Uhr (BürgerStiftung) / 10 bis 14 J.
- #44 Kinder in der Backstube:** Do., 14. August, 08:00 bis 10:00 Uhr (Bäckerei Bauer) / 5 bis 7 J.
- #45 Faszinierende Welt des Programmierens:** Do., 14. August, 10:00 bis 15:00 Uhr (LANrena Neustetten) / ab 10 J.
- #46 Bouldern:** Fr., 15. August, 09:00 bis 12:00 Uhr (Stadtjugendreferat) / ab 11 J.
- #47 Sommerliche Waldentdeckungstour:** Sa., 16. August, 09:30 bis 12:00 Uhr (Waldkindergarten) / 4 bis 6 J.
- #48 Alpaka, Picknick, Abenteuer:** Mo. +Di., 18.+19. August (Stadtjugendreferat) / 10 bis 16 J.
- #49 Wir malen (I):** Di., 19. August, 14:00 bis 15:30 Uhr (Kunstfreunde) / 5 bis 9 J.
- #50 Wir malen (II):** Di., 19. August, 16:00 bis 17:30 Uhr (Kunstfreunde) / 10 bis 14 J.
- #52 England für 2 Stunden:** Mi., 20. August, 10:00 bis 12:00 Uhr (SPD) / 6 bis 10 J.
- #53 Beachvolleyball kennenlernen:** Do., 21. August, 18.00 bis 20.00 Uhr (TSV) / ab 13 J.
- #59 Nachtwanderung mit Fackeln bauen:** Do., 21. August, 18.30 bis 22.00 Uhr (Pfadfinder Schwarzkittel) / 8 bis 13 J.
- #55 Escaperoom „Schlagt den Big Bad!“:** Mi.+Do.+Fr. 27.+28.+29. August (Stadtjugendreferat) / 13 bis 18 J.
- #56 Am Kletterbaum mit Margit:** Mi., 27. August, 13:00 bis 17:00 Uhr (CDU) / 8 bis 12 J.
- #57 Am Kletterbaum mit Margit:** Do., 28. August, 13:00 bis 17:00 Uhr (CDU) / 8 bis 12 J.
Gemeinsam mit allen Mitveranstaltern wünschen wir euch schon jetzt viel Spaß beim Waldenbacher Sommerferienprogramm!
Euer Stadtjugendreferat.

Kitchen Story mit Jan Stark



In der vergangenen Woche besuchte uns Schulleiter Jan Stark im Rahmen unserer „Kitchen Stories“ im Jugendhaus Phoenix.

Gemeinsam mit den Jugendlichen bereitete er Kässpätzle und Gurkensalat nach Art seiner Oma zu.

Und wie üblich erfuhren die Jugendlichen vieles aus dem Leben unseres Gastes. Angefangen bei der Kindheit (im Haus mit der Oma), seine Zeit als Grundschüler in Südkorea (die Sprachkenntnisse reichen aus, um auf koreanisch im Res-

taurant zu bestellen) oder auch, dass Herr Stark schon sehr früh Lehrer werden wollte (auch, um es dann anders zu machen, als seine Lehrer früher).

Über Herausforderungen als Schulleiter wurde gesprochen, aber auch darüber, was an der Arbeit viel Spaß macht.

Es war für alle Beteiligten ein interessanter Abend, ein toller Austausch zwischen den Generationen – und auch kulinarisch wieder sehr gelungen :-)

Wir danken Herrn Stark für seinen Besuch und wünschen ihm an seiner neuen Wirkungsstätte alles Gute!

(Die Veranstaltungen „Kitchen Stories“ finden als Teil des Waldhaus-Projektes „How to be real – Wer bist du?“ statt.)



Fotos: Böll

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch

im Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch

Das Besondere im Gewöhnlichen entdecken

AUSSTELLUNG

Verlängert bis 2.11.25

WE ARE FAMILY

Familie – das lässt an Alltag und Feste denken, an Geborgenheit, Verantwortung und Chaos, an Speisen und Gerüche. Familie kann auf so unterschiedliche Weise gelebt werden. Diese Vielfalt nimmt WE ARE FAMILY in den Blick. Neben Objekten aus der Sammlung haben sechs Familien Dinge für die Mitmachausstellung zur Verfügung gestellt. Ein Covid-19-Tagesplan, ein Zirkuswagen oder ein Stammbaum aus Haar erzählen Geschichten über Alltag und Familienerinnerungen.

Auf die Plätze, Family, los! Die Ausstellung lädt zum Tasten, Riechen und Hören, vor allem aber zum Mitspielen ein: Ausgestattet mit Würfel und Spielfigur können Erwachsene und Kinder Aufgaben lösen und diskutieren. Wer Lust hat, kann Familienerinnerungen teilen, Familienrezepte hinterlassen oder in der Family-Lounge chillen.

TIPP! Jeden ersten Sonntag im Monat 15 Uhr: Auf die Plätze, Familie, los! Öffentliche Spielführung.



Veranstaltungen

Bis 14.9.

SOMMER IM HOF

Beim Sommer im Hof im Schloss Waldenbuch wartet ein historisches Ambiente, bunte Liegestühle und ein zauberhafter Blick auf den Schönbuch auf kleine und große Sommergäste. Dazu gibt es Eis und Erfrischungen im Museumsshop, sowie ein abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Konzerten, Open-Air-Kino, internationalen Erlebnistagen sowie Yoga im Freien. Auch das Museum der Alltagskultur überrascht mit vielen Entdeckungen. Ob mit der Museums-Rallye oder interaktiv in der verlängerten Ausstellung „We are Family“ – für Kinder und Erwachsene gibt es viel zu erleben.

11.7. | 19.30 Uhr | Gospelkonzert mit Frugbaah
12.7. | 9 Uhr | Yoga für ein Kinderlächeln
19.7. | China-Tag mit Programm
20.7. | 21.30 Uhr | Open-Air Konzert „Wonder“
21.7. | 21.30 Uhr | Open-Air-Kino „Die Goldfische“
14.9. | Erlebnistag Kroatische Folklore mit Programm
Alle Infos unter museum-der-alltagskultur.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Sa., 10 - 17 Uhr
So., + Feiertage, 10 - 18 Uhr

EINTRITT

Erwachsene 6 €
Ermäßigt 4 €
Kombiticket mit Museum Ritter 11 € / erm. 7 €

ONLINE BUCHBAR AUF

www.museum-der-alltagskultur.de/tickets

INFORMATION / FÜHRUNGEN

Tel. 0711 89535111
Fax 0711 89535444
info@landesmuseum-stuttgart.de

SCHNELL UND ÜBERSICHTLICH

Weitere Informationen zu unserem Museum und dem Online-Veranstaltungskalender finden Sie unter:
museum-der-alltagskultur.de | **Facebook @alltagskultur** | **Instagram @alltagskultur_museum**
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch
Kirchgasse 3 | 71111 Waldenbuch | Tel. 0711 895353850

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter
Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch
Information: 07157535110, www.museum-ritter.de



Aktuelle Veranstaltungen

Kostenfreie Kuratorinnenführung am Abend Dienstag, 29. Juli, 18 - 19 Uhr

Sammlungskuratorin Hsiao-sung Kok stellt allen Interessierten die Soloschau „Beat Zoderer. Nimbus des Alltäglichen“ in einem exklusiven Rundgang nach den Öffnungszeiten des Museums Ritter vor. // Ab 3 Teilnehmenden ist die Teilnahme kostenfrei bis auf den Museumseintritt.



Plakat: Gestaltung: Matter of



Foto: © VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Fotos: Andreas Sporn



Ausstellungseinblick mit Werken von Beat Zoderer © VG Bild-Kunst, Bonn 2025.

kimuri-Kunstatelier in den Ferien Freitag, 1. August, 14 - 15.30 Uhr

Inspiriert von einem Rundgang durch die aktuelle Ausstellung, gestalten Kinder ab 7 Jahren eigene kleine Kunstwerke. // € 6, inkl. Material, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07157 53511-40 oder an der Museumskasse



Foto: Tom Oettle



Foto: Beat Zoderer, Verschachtelung N° 1, 1998 © VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Foto: Gerhard Sauer

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -



Geschäftsführung und Mitgliederverwaltung KAPV:

Elke Ruckh
E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de

Nachbarschaftshilfe Organisation und Koordination:

Ewa Rieth
Telefonnummer: 07157 532791
E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de
Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag
8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung.

Seniorenwohnanlage



Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Lutsch
Telefonnummer 07157 21419
E-Mail: seniorenwohnanlage@kapv-waldenbuch.de
Das Büro ist besetzt Montag bis Mittwoch und Freitag
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Montag, den 28.07.25

10:00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Löb.

Mittwoch, den 30.07.25

9:30 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen vom TSV fällt aus Ferien.

Donnerstag, den 31.07.25

12:00 Uhr grillen am Rohrwiesensee

Freitag, den 01.08.25

10:30 Uhr Gottesdienst Haus an der Aich

14:00 Uhr Basteln mit Frau Scharley

Vielen herzlichen Dank an die Grundschüler der Musik age der OSS, an Frau Wolf die am letzten Mittwoch die Bewohner des Sonnenhofes mit Liedern aus Ihrem Musical erfreut haben.

Es wurde geswingt, gerockt, fingergeschnipst und geklatscht.

Die Bewohner sind sich einig, „Herzliches willkommen“, wir freuen uns auf das nächste Mal.



H. Lutsch

Foto: H. Lutsch

Diakonie- und Sozialstation**Telefon (07031) 70204-50**

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönau

Telefon (07157) 7968Krankenpflegestation Waldenbuch
(nur mit Anrufbeantworter!)**Geschäftsführung:**

Timo Kamprad

Telefon (07031) 70204-52

Pflegedienstleitung:

Daniel Euhus

Telefon (07031) 70204-50

IAV Stelle**Beratung „Rund um die Pflege“ mit Demenzagentur Schönbuch***

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*
- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann,**Telefon 07031 7020456****E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de****Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung****Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:30, Fr., 9:00 - 14:00**

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen

Haus der Diakonie Böblingen

71032 Böblingen, Landhausstraße 58

Telefon 07031 2165-10

E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de

www.edivbb.de

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:

- Sozialberatung
- ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere und junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen**Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.****In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de**

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Claudia Gussmann, Melanie Brogle

Tel.: 07152 33 044 24

Fax.: 07152 33 046 88

E-Mail: sapv@insel-leonberg.de

IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst**Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch**

www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenen hospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige unterstützen.

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugend hospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

TUPF - Böblingen**Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen****tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,**

Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,

Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de

Von Bürgern für Bürger

Interessenbörse Waldenbuch



Unsere Projekte

Wir sind eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Einwohner/innen einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich Menschen unserer Stadt und aus dem Umland treffen, sich kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können – unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Vereinsbindung.

Ganz gerne würden wir Sie etwas ausführlicher über unsere Projekte informieren, das geht leider in den Stadtnachrichten seit 26. 6. nicht mehr, denn es wurden von der Verwaltung neue Regeln für Veröffentlichungen in den Stadtnachrichten verabschiedet.

Nach einigen Schriftwechseln ist die Entscheidung der Stadt offensichtlich endgültig und das bedeutet für unsere **8 ehrenamtlichen Projekte** eine Höchstzahl von 5760 Eingabezeichen. Das sind exakt so viele Zeichen, wie für **jede einzelne** Abteilung, z. B. dem TSV oder dem Musikverein zugestanden wird. Diese Ungleichbehandlung ist für uns nicht nachvollziehbar. Wir wollen auch nicht für jedes Projekt diese Zeichenanzahl haben, aber etwas mehr Platz wäre schon schön. **Tue Gutes und rede NICHT darüber** — das geht einfach nicht!

Unsere Projekte

PC-/INTERNET-TREFF

Unser nächster Termin: am 7. August 2025, von 15 bis 18 Uhr im Jugendhaus Phoenix, Ramsbergstr. 5.

Unser Treff bietet Hilfe an bei Problemen im tägl. Umgang mit PC/ Tablet/Smartphones/Internet.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir vermitteln dann weiter.

SPIELETREFF

Wir haben SOMMERPAUSE. Unser nächster Termin ist dann wieder am 17. September ab 16 Uhr in Waldenbuch im SONNENHOF, Vordere Seestr. 19. Wir treffen uns immer mittwochs, alle 14 Tage, in den geraden Wochen.



Foto: Walter Krämer

BÜCHERHÄUSLE und tatsächlich kein Ablageort für ANDERE MEDIEN

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das Häusle entsprechend dem Motto „Hol' eins – bring' eins“ für **BÜCHER** nutzen. Bitte beachten Sie die Regeln für die Benutzung, die am Bücherhäusle angebracht sind. Das Bücherhäusle ist ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch unser Bü-

cherhäusle noch lange mit Freude betreiben können! Die ehrenamtlichen Paten danken Ihnen dafür.

10 Jahre REPAIR CAFÉ WALDENBUCH

SOMMERLOCH?

Bei unserem 98. Repair Café Waldenbuch wurden nur 31 defekte Gegenstände zur Reparaturhilfe gebracht. Gerne hätten wir uns um weitere Gegenstände gekümmert, denn die Kapazitäten von unserem Team hätten dies erlaubt. Wirkt sich da jetzt schon ein Sommerloch aus? Kommen Sie doch auch einmal vorbei, wir freuen uns auf Sie und Ihren defekten Gegenstand. Unser nächster Termin ist **am 16. August 2025 im SONNENHOF in Waldenbuch, Vordere Seestr. 19**. Für die Reparaturhilfe sind wir von 10 bis 15 Uhr da. Annahmeschluss für defekte Gegenstände ist um 14 Uhr. Wir arbeiten rein ehrenamtlich und auch ein Besuch in unserem Café-Bereich ist kostenlos – da lässt sich dann auch ganz gemütlich die evtl. Wartezeit überbrücken. Übrigens: Bei uns können die Besucher auch selbst „Hand anlegen“, natürlich gibt es dann bei den Reparaturen „Schützenhilfe“ von uns. Nur Mut, oftmals ist es gar nicht so schwer „die Hilfe zur Selbsthilfe“! Und das Glücksgefühl stellt sich dann ganz schnell ein, wenn die „EIGENE“ Reparatur erfolgreich war.

Haben Sie Fragen zum BÜRGERGELD?

Frau Halle unterstützt und begleitet auf Wunsch Waldenbacher Bürgerinnen und Bürger, die Fragen oder Probleme wegen ihres Anspruchs auf Bürgergeld haben. Der Kontakt läuft über den Anrufbeantworter der INTERESSENBÖRSE (siehe am Schluss unseres Eintrags). Wer dort Namen und Telefon hinterlässt, wird von Frau Halle baldmöglichst angerufen. Die Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für eine juristische Beratung wenden Sie sich bitte an einen Fachanwalt für Sozialrecht.

BOULE

Sie sind interessiert und möchten auch mal mitspielen und haben keine Boulekugeln? **In unseren beiden Schautafeln auf der Gänswiese erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können.** Machen Sie doch montags ab 14 Uhr mit, wir geben gerne Hilfestellung, damit das Spiel auch Freude macht.

Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbacherinnen und Waldenbacher frei zur Verfügung – planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

FREILUFTSCHACH

Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren). **Bitte gehen Sie mit den Figuren und mit den Transportsäcken so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären, und halten Sie bitte Ordnung, die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen.**

KONTAKT

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Tel.: 07157 5369017 (Anrufbeantworter – wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

BürgerStiftung Waldenbuch



Schülerpreisträger Oskar-Schwenk-Schule 2025

Der Leistungspreis für herausragende schulische Leistungen geht dieses Jahr an **Lara Maier** (Notendurchschnitt Realschulabschluss 1,2).

Der Sozialpreis geht dieses Jahr an **Yazan Abdul Rahim**, der sich sehr um den Sanitätsschuldienst bemüht gemacht hat und dessen Betrieb ohne sein Engagement so nicht möglich gewesen wäre.

Den musischen Preis teilen sich dieses Jahr 2 Preisträgerinnen, **Selina Seher und Lisa Braun**.

Sie erhalten diesen Preis für ihr langjähriges Engagement und ihre Mitarbeit im Orchester und Schulchor.

Die BürgerStiftung Waldenbuch wünscht allen Abschlusschülern alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!



Foto: bsw

"Supp essa ond schwätza"

Sommerpause Juni, Juli, August!

Eine Einladung
einer Suppe von 12 - 14 Uhr
am 1. Montag des Monats im
Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus.

Um eine Spende wird gebeten.

Plakat: bsw

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können
(Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30)! Herzlichen Dank!



Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-waldenbuch.de

Wir trauern um Siegfried Schulz

Der Freundeskreis für Flüchtlinge verliert mit Siegfried Schulz einen der Gründer unserer Initiative und einen prägenden Wegbegleiter. Als wir uns im Jahr 2014 zusammen mit seiner Frau Anneliese auf den Weg machten, einen Unterstützerkreis für geflüchtete Menschen in Waldenbuch zu gründen, war Siegfried für uns Türöffner, Fürsprecher, Orientierungshelfer und engagierter Unterstützer. Aufgrund seiner eigenen Geschichte war es ihm wichtig, die Neuankommlinge gut bei uns aufzunehmen und ihnen einen guten Start in unserer Stadt zu ermöglichen. Unser Leitspruch „Der Freundeskreis für Flüchtlinge in Waldenbuch ist ein unabhängiger Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Menschen in Waldenbuch, die bereit sind, Flüchtlinge in unserer Stadt gastfreundlich, mitmenschlich, helfend und integrationsfördernd zu begleiten.“ trägt deutlich seine Handschrift. Diese Adjektive haben ihn als Mensch und seine Arbeit bei uns ausgezeichnet. Dieses Vermächtnis werden wir versuchen weiter aufrechtzuerhalten. Nach dem organisatorischen und inhaltlichen Aufbau des Freundeskreises hat er sich auch sehr persönlich um Einzelne bemüht und sie auf ihrem Weg in Beruf und Gesellschaft begleitet. Seine menschliche Zuwendung und seine Aufrichtigkeit halfen uns auch in schwierigen Situationen einen guten Weg zu finden. Siegfried Schulz wird uns als Ratgeber und Begleiter sehr fehlen. Wir sind aber sehr dankbar, dass wir ihn so lange an unserer Seite haben durften.

Wir werden ihn sehr vermissen, aber nie vergessen.

Gabriele Wieser-Kick
für den Freundeskreis für Flüchtlinge

Verschenkbörse

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen? Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll. Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (keine Tiere!) der Verschenkbörse.

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas davon haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Nr.	Gegenstand	Telefon
136	Dia-Sortiergerät von Hama	94 95
137	Größeres mobiles Klimagerät mit Abluftschlauch und destilliertem Wasser zu benutzen	52 02 55
138	Orangefarbenes Klapp-Schlafsofa 125x200 cm	0 16 02 29 42 54
141	3 Jutesäcke 60 x 100 cm, fast neu	86 05
142	1 Wok gusseisern mit Glasdeckel	7 24 44
143	Kupferwokpfanne mit Deckel, 35 cm Durchmesser	2 06 70
144	Entsafter	2 06 70



Nr.	Gegenstand	Telefon
145	Joghurt-Zubereiter	2 06 70
146	Neuwertige Matratze 1,40 x 2,00 m	0 15 77 31 52 74 67
147	Sitzgarnitur, Couchtisch mit 4 Sesseln, schwarzes Leder/ Rattan/Glas	0 16 01 84 22 63

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht – Anruf genügt!

Frau Hellus, Tel.: 12 93 – 14 / Fr. Withoef, Tel.: 12 93 – 11 oder einfach eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de. Redaktionsschluss i.d.R.: Dienstag, 9.00 Uhr

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am 28.07.

Frau Klara Mayer zum 89. Geburtstag

29.07.

Frau Marta Raisch zum 93. Geburtstag
Herr Manfred Hornung zum 83. Geburtstag

30.07.

Herr Erich Laich zum 85. Geburtstag
den Eheleuten Ursula Grete und Dr. Gerhard Ferry Herbert Dantl zur Gnadenhochzeit
den Eheleuten Wilfried und Inge Stein zur Diamantenen Hochzeit

31.07.

Frau Karin Ursula Gbur zum 87. Geburtstag

01.08.

den Eheleuten Helmut und Sigrid Hetrich zur Goldenen Hochzeit

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen, die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Standesamt

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließungen

28.06.2025

Giovanni Funaro und Sarah Jennifer Krüger, Steinenbronn

28.06.2025

Yankoba Cherno Emil Sonko und Daniela Berretta, Waldenbuch

01.07.2025

Michael Paul Gerhard Ruckh und Rebekka Jakob, Waldenbuch



Regional denken - Regional handeln

Bildung und Kultur

Kulturwerk Waldenbuch

KULTURWERK
WALDENBUCH

KAMIN schloss
waldenbuch
GESPRÄCHE

Mit einem hochaktuellen Thema und einem hervorragenden Referenten haben sich nun auch die KAMINGESPRÄCHE Schloss Waldenbuch in die Sommerpause verabschiedet.



Dr. Christoph von Marschall hat schon viele Präsidenten in den USA erlebt, Donald Trump bereits zum zweiten Mal.

Als akreditierter Journalist im Weißen Haus ist er nah dran und berichtete anschaulich aus dem Zentrum der Macht in den USA. Es wurde deutlich dass Deutschland akzeptieren muss, dass die Welt nicht so ist, wie wir sie gerne hätten. Darauf müssen wir reagieren und uns neu aufstellen. Aber Marschall ist auch überzeugt, **Deutschland kann Krise, wenn es will, doch die Zeit drängt.**

Im anschließenden Gespräch wurden viele Fragen gestellt, der Referent blieb noch gerne bei Butterbrezeln und Wein vor Ort und diskutierte im Museum weiter mit den zahlreichen Gästen.

Eine gelungene, sehr gut besuchte Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch.



**Open-Air-Kino in der Museums-
passage Ritter
23. August: Cranko**

Wir wünschen einen schönen Sommer!

Aktuelles aus den Schulen

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, und Realschule Waldenbuch



Abschluss 2025

Hauptschulabschluss

In der Realschulklasse 9 legten unser Schüler Felix Buhmann mit einem **Lob** und unsere Schülerinnen und Schüler Yazan Abdul Rahim, Emilie Ecker, Louis Hirth, Yigit Kurucu, Luc Piontek, Adrijan Pnishi und Marco von Schumann die Hauptschulabschlussprüfung mit Erfolg ab.

Realschulabschluss

Drei Klassen mit 58 Schülerinnen und Schülern kehrten der Realschule am 18. Juli 2025 mit der bestandenen Prüfung den Rücken. Aus der R10a: Neo Albrecht, Emily Brückner, Lisa Buhmann, Ana Drenjancevic, Mara Hänsel, Emily Hanselmann, Mila Henning, Jolina Horvat, Emma Kayser, Sara Kücükilic, Isabel Laich, Lara Maier, Lea-Sophie Mayer, Fabian Leandro Neff, Leonie Ottmüller, Lazar Pelicic, Laila-Sandy Pöschko, Tim Rist, Jannik Schenk, Isabelle Schmidt, Etrit Thaqi, Emilia Unger, Romy Walker, Pia Wötzel

Aus der R10b: Sophie Alius, Maximilian Baur, Jos Blome, Lisa Braun, Zejneb Cosic, Aiven-Fabio Herold, Edvin Kalic, Alicia Kirsch, Melani Marjanovic, Lena Pnishi, Lotta Schmid, Mira Schwarz, Selina Seher, Biagio Sena, Konstantinos Soumelidis, Marie Wauri

Aus der R10c: Manuel Di Stefano, Thomas Feil, Christopher Ganske, Tibor Handtrack, Lara Härter, Patrick Honczia, Björn Hüftle, Wael Jamileh, Ella Jurkitsch, Adam Lobüscher, Kyra Mazokha, Julina Rudminat, Mailina Schmidt, Miley Schweiker, Tobias Stollenwerk, Vanessa Tyto, Rafaela Varlami, Markiian Voitiuk

Aus den drei Klassen schließen 20 Schülerinnen und Schüler mit einem **Lob** ihre Schulzeit ab, ihre Leistungen liegen zwischen 2,0 und 2,3:

Neo Albrecht, Manuel Di Stefano, Julina Rudminat, Pia Wötzel, Melani Marjanovic, Mailina Schmidt, Rafaela Varlami, Romy Walker, Lisa Buhmann, Ana Drenjancevic, Björn Hüftle, Ella Jurkitsch, Lea Mayer, Fabian Neff, Laila Pöschko, Tim Rist, Jannik Schenk, Vanessa Tyto, Jos Blome, Wael Jamileh

Besonders stolz sind wir auf unsere **13 Preisträgerinnen und Preisträger**, die sich eine 1 vor dem Komma im Durchschnitt erarbeiteten:

Lara Maier, Isabel Laich, Emily Brückner, Emma Kayser, Lisa Braun, Tibor Handtrack, Mara Hänsel, Lara Härter, Leonie Ottmüller, Lazar Pelicic, Selina Seher, Emily Hanselmann, Mila Henning

Allen gemeinsam gratulieren wir ganz herzlich zum bestandenen Schulabschluss und wünschen weiterhin viel Erfolg auf ihren schulischen oder beruflich-orientierten Wegen.

Jan Stark und das Kollegium der Oskar-Schwenk-Schule

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontakt Daten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner

Tel.: 0711 1600-500/521, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

Verschiedene Eindrücke aus dem Kunstunterricht

Durch die Fachschaft Kunst erscheint zum 50. Jubiläumsjahr des IKG ein Kartenset, das einige der in den letzten Schuljahren entstandenen künstlerischen Arbeiten von Schülerinnen und Schülern vorstellt. Es zeigt acht Postkarten, mit jeweils einer Arbeit aus den Klassenstufen 5 - 12, in einem dafür ausgesuchten bzw. designten Steckmappchen. Ein Beispiel anbei. Dabei sollten mög-

lichst viele inhaltliche und methodische Herangehensweisen in „Kunst am Kant“ und deren originelle Umsetzung vorgestellt werden. Das Kartenset ist bei verschiedenen Aktionen des IKG, die durch das Jubiläumsjahr 2025 stattfinden, gegen eine Spende von 5 Euro, erhältlich. Vor allem auch am Schulfest, am 28. Juli 2025, von 15.30-22 Uhr. Es können aber durch das Jahr 2025 Kartensets im IKG-Sekretariat innerhalb der Öffnungszeiten erworben werden.

Die Arbeiten wurden einzeln oder in Gruppen gefertigt. Dabei zeigt sich Zwei- und Dreidimensionales, Gestalten mit Vorlagen oder freiem Ausdruck, auch innerhalb der sogenannten zweckgebundenen Kunst oder dem freien Spiel, unter anderem durch die Einbeziehung des eigenen Körpers in verschiedener historischer und kultureller Hinsicht.



Der Sturm: Tuschezeichnung, kombiniert mit Collage, Anton Braun, Klasse 5
Foto: Frau Gienger

Der Sturm: Tuschezeichnung, kombiniert mit Collage, Anton Braun, Klasse 5

Die Arbeit mit der Tusche war spannend, aber auch knifflig, weil man nicht radieren kann. Mir war wichtig, dass das Schiff stark im Sturm kämpft – mit hohen Wellen und viel Bewegung.

Ich habe versucht, mit starken Hell-Dunkel-Kontrasten die Dramatik zu zeigen. Dabei habe ich gelernt, wie man mit Linien Stimmung erzeugen kann. Es hat mir Spaß gemacht, so ein wildes Wetter auf Papier zu bringen. Am Ende war ich stolz auf mein Bild!

Frau Gienger in Zusammenarbeit mit Anton Braun

Freunde des IKG

Mitgliederversammlung Verein der Freunde des IKG

Der Förderverein „Freunde des IKG“ ist eine Organisation, die mit finanziellen Mitteln Bildungsarbeit am IKG unterstützt. Die Förderungen bestehen aus zwei Elementen: die **individuelle Förderung von Personen**, um die Teilnahme an Schullandheimen und Klassenfahrten zu ermöglichen, sowie die **Förderung von Bildungsprojekten oder Fachausstattungen**, um ergänzendes Lernen und Erleben von Bildungsthemen zu ermöglichen.

Vor kurzem fand die diesjährige Mitgliederversammlung statt, in der die beiden **Vorsitzenden Peter Klein und Katharina Altscher** in ihrem Amt bestätigt wurden. Nach vielen Jahren schied Martina Hauer als Schatzmeisterin aus und der Förderverein bedankt sich herzlich für ihre langjährige Arbeit. Als ihre Nachfolgerin wurde Rita Nirschl ins Amt gewählt.

Der Beirat besteht neben Personen, die kraft Amtes Mitglied sind, wie die Schulleitung oder die Vorsitzenden von Elternbeirat und Schülervertretung in den gewählten Personen Claudia Berardis, Angelika Richter und Silke Quass.

Vorstand und Beirat erarbeiten die Richtlinien, nach denen gefördert wird und beschließen die konkrete Förderung von Projekten – und es geht auch darum, Gelder und Mitglieder einzuwerben, um so die finanziellen Mittel für die Förderung zu sichern, sei es beim Schulfest oder durch die Organisation der Unterstufenho-



cketse. So werden auch im Jahr 2025 **Präventionsprojekte oder die Teilnahme am Mathematikwettbewerb Känguru** gefördert sowie die **Fachschaften Musik und Kunst** bei der Beschaffung von Materialien bzw. Instrumenten unterstützt.

Der Verein – und damit die Schulgemeinschaft – freuen sich über neue Mitglieder, die durch ihren regelmäßigen Beitrag diese Projekte ermöglichen. Der **Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 10,- EUR pro Jahr**. Über unabhängige Spenden freuen wir uns aber auch.

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter: Timo Lang

Telefon: 0711 79455340, Internet: www.pmhg.de,

E-Mail: info@pmhg.de

„Klettern, Küssenschlacht & Klassenpower - Eine Woche voller Abenteuer im Schwarzwald“

Drei sechste Klassen des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums Leinfelden-Echterdingen verbrachten eine unvergessliche Woche in einem Selbstversorgerhaus in Wolfach im Schwarzwald. Umgeben von dichten Wäldern, klarer Luft und weitem Himmel entstand weit mehr als ein Tapetenwechsel: eine Woche voller Abenteuer, Natur und Gemeinschaft. Organisiert von sechs Lehrkräften und begleitet von der do&be TRAINING GmbH, die erlebnispädagogische Programme anbietet, stand die Fahrt unter dem Motto „Erleben, wachsen, zusammenwachsen“.

Ankommen und Anpacken

Schon am Montag hieß es: Zimmer beziehen, Küchendienste einteilen und Ankommen im neuen Miteinander. In dem idyllisch gelegenen Haus ohne WLAN und Handyempfang wurde schnell klar – hier geht es um echtes Erleben im Hier und Jetzt. Ella hat am Ende erkannt: „Wenn du dein Handy für eine Woche weglegst, kannst du kreativer sein und mehr Spaß haben, als viele Leute denken.“ Beim gemeinsamen Kochen übernahmen die Schüler:innen die Versorgung. „Das Brotbacken war sehr toll“, fand Luisa. „Ich habe gelernt, Abendessen zu machen“, ergänzte Oskar.

Abenteuer, Action und Nervenkitzel

Am Donnerstag wuchs so mancher über sich hinaus: Baumklettern auf zwölf Meter Höhe war für viele das Highlight. „Ich hatte vorher ein bisschen Angst, aber danach war ich mega stolz. Es war ein echtes Abenteuer!“, so Andrej. Julia meinte: „Das Klettern war besonders, weil man nicht überall mit Gurt auf einen Baum klettern kann.“ Auch Julian war beeindruckt: „Ganz oben hatte man eine coole Aussicht.“ Ella schwärmte: „Ich habe mich so frei gefühlt.“ Bogenschießen wurde ebenfalls begeistert aufgenommen und lieferte ein Erfolgserlebnis für Jonah: „Es war sehr cool, weil ich jedes Mal getroffen habe.“ In Teams bauten die Klassen Seifenkisten. „Ich hatte viel Spaß mit meinem Team“, berichtet Elena, „und ich durfte die Räder wie in der Formel 1 tauschen.“ Maja lachte: „Unser Auto hieß 'Bobby on fire' – das war so lustig!“ Auch die Nachtwanderung war ein Erlebnis – geheimnisvoll, spannend und mit Gänsehautmomenten, wie Sophie erzählt: „Mein Highlight war die Nachtwanderung am Montagabend.“

Spiele, Spaß, Beisammensein

Am letzten Abend wurde es gesellig: Lagerfeuer, Stockbrot, Spiele. „Das hat richtig Spaß gemacht“, fand Ida. Oskar ergänzte: „An dem Tag schlief ich sehr gut.“ Auch der Spaß kam nicht zu kurz: Disco, Spiele, Küssenschlachten, Fußball. Petar brachte es auf den Punkt: „Mein Highlight war die Disco Night und das Roulette.“ Jule erinnerte sich: „Die Küssenschlacht war super, weil wir als fast ganze Klasse viel Spaß hatten.“ Gabriél liebte den Fußballraum: „Weil man dort immer Spaß hatte.“ Naima fügt hinzu: „Klettern und Küssenschlacht – das war einfach das Beste!“

Ein starkes Wir-Gefühl

Was bleibt, ist ein neues Gemeinschaftsgefühl. „Der wachsende Zusammenhalt war mein Highlight“, sagte Lana. Kayla: „Ich habe gelernt, dass meine Klasse echt gutes Teamwork hat und ich bin stolz auf uns als Gruppe.“

Diese Woche hat gezeigt, was Schule jenseits des Klassenzimmers bedeuten kann: Leben, Lernen, Lachen – gemeinsam.

Dankeschön

Ein großes Dankeschön gilt dem Team von do&be, den begleitenden Lehrkräften und allen Schülerinnen und Schülern – für diese besondere Woche. (Wn)

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Eugen-Bolz-Straße



Bauernhofabenteuer auf dem Hof Ruckh in Waldenbuch

Die Midi-Kinder hatten die wunderbare Gelegenheit, den Bio-Landhof Ruckh in Waldenbuch zu besuchen. Es war ein Tag voller spannender Entdeckungen und neuer Erfahrungen rund um das Leben auf dem Bauernhof.

Schon beim Ankommen wurden die Kinder herzlich von Familie Ruckh begrüßt. Gemeinsam erkundeten sie die verschiedenen Bereiche des Hofes und lernten viel über die Tierhaltung und die Arbeit auf dem Bauernhof. Besonders spannend war es, die Kälbchen zu beobachten. Die Kinder erfuhren, dass die kleinen Kälbchen in den ersten Tagen mit Muttermilch versorgt werden. Nach etwa einer Woche bekommen sie dann zusätzlich Milch, um gut wachsen zu können.

Ein besonderes Highlight waren die Zwillingeskälbchen, die erst vergangene Woche auf dem Hof geboren wurden. Die Kinder waren begeistert, die kleinen Tiere zu sehen und mehr über ihre Versorgung zu erfahren. Außerdem entdeckten die Kinder viele Katzen, die auf dem Hof leben – ein echtes Paradies für kleine Tierliebhaber!

Der Rückweg vom Hof war etwas anstrengend, aber es war ein toller Tag voller Lernen, Staunen und Naturerlebnissen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Ruckh für die freundliche Aufnahme und die spannende Führung. Solche Ausflüge sind eine großartige Möglichkeit, den Kindern die Herkunft ihrer Lebensmittel näherzubringen und hautnah die Lebenswelt von Mensch, Tier und Natur kennenzulernen.



Foto: EB

Kindergarten Glashütte

KINDERGARTEN
Glashütte

Fahrzeugfest



Fahrzeugfest

Das Fahrzeugfest ist schon seit langem ein Bestandspunkt unseres Jahresprogramms. An diesem Tag dürfen Kinder zeigen, wie gut sie mit ihren mitgebrachten Fahrzeugen fahren können. In zwei Gruppen geteilt bewältigen sie unterschiedliche Hindernisse und zeigen ihr „Können“. Dieses Jahr machte auch das Wetter wunderbar mit ... an einem bewölkten, aber nicht so heißen Tag fährt es sich viel angenehmer als wenn es zu heiß oder nass wäre.

Die eine Gruppe blieb im Kindergarten: Mit Roller und Laufrädern sausen die Kinder durch den selbstaufgebauten Parcours und konnten kaum abwarten, bis sie wieder an der Reihe waren. Das Warten brachte sie auf die Idee, man könnte eine Haltestelle für Fußgänger einrichten und sie dann mit einem Bus abholen. Dies machte den Kindern noch mehr Spaß: Der Bus kam immer pünktlich, holte neue Passagiere ab und die Rollenabwechslung sowie die Verkehrsregeln waren auch kein Thema.



Fahrzeugfest

Fotos: Kindergarten Glashütte

Die andere Gruppe machte einen kleinen Ausflug durch das Siebenmühlletal. Nach einer kleinen Anfahr- und Bremsprobe, um zu sehen, wie sicher die Kinder mit ihren Fahrrädern fahren können, teilte sich die Gruppe nochmals und wir starteten vom Parkplatz des Aktivspielplatzes. Die Strecke bereitete den Kindern keine Schwierigkeiten, sie passten sehr gut aufeinander auf und hielten immer Abstand. Obwohl relativ viel los war auf dem Weg wie z.B. Fußgänger, andere Fahrradfahrer, Traktor ... war auch das für die Kinder kein Problem und sie fuhren sicher an allem vorbei. Es machte so viel Spaß, dass wir es sogar bis zur Schließmühle schafften und natürlich zurück bis zum Ausgangspunkt.

Wenn man die Kinder fragen würde, würden sie bestimmt den Tag wiederholen wollen. Viele lachende Gesichter und leuchtende Augen haben die Eltern beim Abholen gesehen. Auch wenn das Fahrradfahren bestimmt für die Kinder anstrengend war, gaben sie nicht auf und waren stolz und zufrieden mit sich. Und wir großen Mitfahrerinnen waren es auch.

Joanna Hoff

Kindergarten "Im Städtle"

IM STÄDTLE
KINDERGARTEN

Städtle goes international



Für das diesjährige Sommerfest flogen alle mit dem „Städtle Wings“ einmal um die Welt. In Australien lernten wir die Kookaburra's kennen, in Italien roch es nach Pizza und Pasta, in Osteuropa wurden die Großeltern besucht, in Afrika erkundeten wir die Tierwelt auf Safari und in der

Türkei tanzten wir zu orientalischer Musik. Anschließend gab es, wie immer, ein großes Buffet - bestückt von den Eltern. Die Spielstationen wurden trotz des heißen Wetters auch fleißig besucht. Es war mal wieder ein schönes Fest!



Fotos: Kiga

Kindergarten Mühlhalde



Kleine Feuerwehr-Profis – Großes Feuerwehrprojekt im Kindergarten

Anfang Juli drehte sich im Kindergarten alles um ein spannendes und wichtiges Thema: die Feuerwehr. Im Rahmen eines vielfältigen Projekts lernten unsere Kinder nicht nur, wie mutig und vielseitig Feuerwehrfrauen und -männer im Einsatz sind, sondern vor allem auch, wie sie sich im Ernstfall richtig verhalten müssen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Thema Brandschutz und Sicherheit. Spielerisch und altersgerecht erfuhren die Kinder, was zu tun ist, wenn es brennt: Wo rufe ich Hilfe? Wie verhalte ich mich richtig? In einer Evakuierungsübung übten wir gemeinsam mit den Kindern das geordnete Verlassen des Gebäudes – und alle meisterten das mit Bravour. Im Rahmen der geplanten Evakuierungsübung rückte auch die Feuerwehr an – diesmal zum Glück nicht zum Löschen, sondern um Fragen zu beantworten und das Feuerwehrauto zu zeigen.

Auch im Gruppenalltag war das Thema allgegenwärtig: beim Vorlesen spannender Feuerwehrgeschichten, beim Puzzeln, in Gesprächen über den Alltag der Feuerwehr oder beim Rollenspiel mit Feuerwehrhelmen und Spielschläuchen. Kreativ und mit viel Freude vertieften die Kinder ihr Wissen.

Besonderes Highlight des Projekts war ein buntes Sommerfest rund um das Thema Feuerwehr – mit Wasserspielen, Bastelaktionen und weiteren Mitmachstationen.



Besuch der Feuerwehr

Foto: Kiga Mühlhalde

Kleinkindhaus Pestalozziweg

Ausflug zum Hasenhofspielplatz - Ein voller Erfolg für unsere kleinen Entdecker

Am 15. Juli 2025 unternahmen wir mit den Kindern einen spannenden Ausflug zum Hasenhofspielplatz. An diesem Tag wurden die Kinder direkt von ihren Eltern zum Spielplatz gefahren und später auch von dort wieder abgeholt.

Das Wetter war perfekt und die Kinder hatten viel Freude beim Spielen im Freien.

Gemeinsam wurde geschaukelt, geklettert, gewippt und gertscht - die Kinder konnten ihre motorischen Fähigkeiten ausprobieren und hatten dabei jede Menge Spaß. Besonders das Wasserspiel begeisterte die kleinen Abenteurer.



Vor dem Morgenkreis machten wir uns auf einen Spaziergang um den Hasenhof herum. Dabei konnten die Kinder die Natur entdecken, die verschiedenen Untergründe des Bodens wahrnehmen (Sand, Kies, Wiese und Waldboden) und verschiedene Pferde beobachten.

Zurück vom Spaziergang versammelten wir uns alle gemeinsam zum Morgenkreis. Mit dem Lied „Schmetterling, du kleines Ding“ haben wir nochmal ein Tier aufgegriffen, welches wir bei unserem Spaziergang gesehen hatten.



Zum Mittagessen gab es lauter leckere Vesper, die den Kindern richtig gut schmeckten. Nach diesem aktiven Tag waren die kleinen Entdecker müde. Die Kinder, die einen Kinderwagen dabei hatten, legten sich in diese und nach kurzer Zeit schliefen sie. Die restlichen Kinder hatten die Möglichkeit, sich auf Picknickdecken auszuruhen oder dort auch zu schlafen.



Fotos: KKH

Der Ausflug war ein voller Erfolg, und wir freuen uns auf weitere spannende Ausflüge mit den Kindern des Kleinkindhauses!

Kindergarten Tilsiter Weg

Schulranzentag der Maxis - ein wichtiger Schritt in Richtung Schule

In der letzten Maxistunde unserer Vorschulkinder herrschte große Aufregung: Es war endlich Schulranzentag! Stolz trugen alle Vorschüler ihren ganz persönlichen Schulranzen in den Kindergarten und präsentierten ihn mit strahlenden Augen.

Als Einstieg ins Thema wurde die Kamishibai-Geschichte „Die Schule ist ein großes Haus“ vorgelesen. Darin begleitet man den kleinen Tim auf seinem Weg vom Kindergarten zur Einschulung. Seine Vorfreude, der gemeinsame Besuch der Schule mit der Kindergartengruppe sowie sein erster Schultag berührten die Kinder sehr – viele entdeckten sich selbst in Tims Erlebnissen wieder.

Im Anschluss durften die Kinder ihren eigenen Schulranzen zeigen. Gemeinsam wurde geschaut, was alles hineingehört: Mäppchen, Sportbeutel, Trinkflasche – und natürlich die Vorfreude auf das Lernen und neue Freunde.

Zum Abschluss entstand ein wunderbares Gruppenfoto mit allen stolzen Vorschulkindern und ihren Schulranzen. Dieser Tag war nicht nur ein spannender Vorgeschmack auf die Schule, sondern auch ein schönes Gemeinschaftserlebnis voller Vorfreude und Stolz.



Foto: Kindergarten

Waldkindergarten Waldenbuch e.V.



Ein Tag bei den Pferden

Hallo, hier ist euer kleiner Waldwusler!

Heute waren wir bei Annika auf dem Pferdehof – das war ganz schön aufregend!

Annika hat uns viel über Pferde erzählt. Wusstet ihr, dass Pferde ganz gut hören können? Sie merken sogar, wenn man ganz leise redet oder ein kleiner Ast knackt. Und wenn ihre Ohren sich bewegen, dann zeigen sie, wie sie sich fühlen. Das war so interessant!

Dann durften wir die Pferde putzen. Erst haben wir die Hufe sauber gemacht, dann das Fell gebürstet und zum Schluss die Mähne gekämmt. Danach haben wir auch noch beim Ausmisten vom Stall geholfen. Das war ein bisschen anstrengend, aber auch lustig! Und wir waren ganz schön fleißig.

Zum Schluss durften wir sogar alle auf ein großes Pferd steigen. Das war ganz schön aufregend, aber Annika hat das Pferd geführt, und dann war alles gut. Es war sooo schön, oben auf dem Pferd zu sitzen.

Und wer mit Putzen und Reiten fertig war, konnte noch zur großen Badewanne gehen. Da schwammen Molche und Kaulquappen drin. Die haben wir ganz vorsichtig mit Eimern eingefangen. Die waren glitschig – aber cool!

Was für ein toller Pferdetag! Danke, liebe Annika!
Tschüss und bis bald, euer kleiner Waldwusler!



Pferdewissen macht Spaß!



Ganz schön mutig – wir reiten los!

Fotos: Waldkindergarten Waldenbuch e.V.

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Dekan a. D. Bernd Weißenborn, Pfarrer in Waldenbuch

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Pfarramt II

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister

Liebenastr. 31, Tel.: 07157 20377

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch-2@elkw.de

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Manfred Burkhardt, Tel.: 07157 20788

Gemeindebüro: Antje Walko

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

Öffnungszeiten: Montag 16–18 Uhr, Dienstag 9–12 Uhr

Donnerstag 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, Freitag 9–12 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Waldenbuch@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung, AGL Hildegard Lutsch,

Tel.: 07157 7053690

E-Mail: agl.kirchengemeinde.waldenbuch@elkw.de

Jugendreferent: Jonathan Kümmerle, Tel.: 07157 669150

E-Mail: jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de

Hausmeister Haus der Begegnung (HdB): Günter Rauhöft

Bahnhofstr. 6, Tel.: 07157 8561, mobil: 0152 24652069

E-Mail: guenter.rauhoeft@gmail.com

Erreichbarkeit: Dienstag, Mittwoch und Samstag

Hausmeisterin Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus (GPG): Lydia Platz

Liebenastr. 31, 71111 Waldenbuch, mobil 0151 29660672

E-Mail: wabugpg@gmail.com

Erreichbarkeit: Montag-Freitag 15 - 18 Uhr, Samstag 9 - 18 Uhr

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten: Christine Kec

E-Mail: diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.waldenbuch-evangelisch.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43, 1

Sonntag, 27.07.2025, 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Verabschiedung von Jugendreferent J. Kümmerle durch den Kirchengemeinderat und Begrüßung von Hausmeisterehepaar

Lydia und Benjamin Platz. (Stadtkirche)

Thema: Von Steinen

im Anschluss Kirchkaffee

Dekan a.D. Pfarrer Bernd Weißenborn

13:00 - 17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Sonntag, 03.08.2025, 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr: Gottesdienst (Stadtkirche)

Sommerpredigtreihe zum Thema „Vorbild im Glauben“, s. unten

Pfarrer Götz Krusemarck, Neuweiler

13:00 - 17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Gottesdienstübertragung per Telefon

Der Gottesdienst aus der Stadtkirche wird regelmäßig per Telefon live übertragen.

Wenn Sie den Gottesdienst von zuhause aus verfolgen möchten, rufen Sie die Tel. **07157 9989017** an.

